

Toffe Zytig

Nr. 121

Juni 2002



Tuffen im Gürbetal

Foto: Hanspeter Etter

Redaktionsschluss Nr. 122: Montag, 15. Juli 2002



Valiant

VALIANT
BANK

Bahnhofstrasse 19, 3125 Toffen
Tel. 031 819 45 35, Fax 031 819 82 28

Inhaltsverzeichnis

Zu unserem Titelbild	3	Handel und Gewerbe	33
Gratulationen	3	Zauberschule Hokussia	35
Neuzuzüger in die Gemeinde	3	Der Spielmorgen 02	36
Aus der Redaktion	5	Unser Wetter	39
Aus dem Gemeinderat	7	Schlussbericht Welttanztag	
Günstige Steueranlage	13	29. April 2002	40
Mütter- und Väterberatung		Spilet wyter!	41
Amt Seftigen-Schwarzenburg	14	Frauenverein	43
Gemeindeverwaltung Toffen	15	Seniorenmittagstisch	45
Flexibles Rentenalter	17	Theaterverein	47
Bildungskommission Toffen	19	Frauenriege	49
Spitex-Verein Belp-Toffen	20	Hornussergesellschaft	51
Post Toffen	21	GVT Gemeinnütziger Verein	52
Auflösung Kreuzworträtsel Nr. 120	21	Musikgesellschaft	53
Karl Kiener, 95jährig	23	Sporteens	56
Veranstaltungs-Kommission des		Turnverein	57
Kirchlichen Zentrums Toffen	25	Männerriege	63
Regionale Energieberatung	29	Kreuzworträtsel	64
Grand-Prix von Bern	31	Schlusspunkt	64

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 20.– pro Jahr. Auflage: 1250 Exemplare.

Redaktion:	Wolfgang Sennewald, Leitung (Se)	Tel. 819 27 81
	Otto Berner (ob)	Tel. 819 23 76
	Karin Messerli (me)	Tel. 819 45 31
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs)	Tel. 819 54 80
	Urban Loher (Lo)	Tel. 819 58 82
Abonnemente:	Wolfgang Sennewald (Se)	Tel. 819 27 81
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (Bl)	Tel. 819 13 02
Finanzen:	Brita Schmidt (bs)	Tel. 819 02 74
Inserate:	Susanne Blatter (sb)	Tel. 819 72 75

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Valiant Bank, Konto 16 2.003.351.06 6360 – Druck: Egger AG, Frutigen



architektur / planung
& bauleitung

bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 58 fax 031 818 48 59

creatives bauen

generalunternehmung
bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 48 fax 031 818 48 49

Kosmetikstudio Claudia Struffenegger

eidgenössisch geprüfte Kosmetikerin

- Gesichtspflege
- Wimpern und Brauen färben
- Make-up (Hochzeit, Foto, Abend etc.)
- Manicure
- Fussreflexzonenmassage
- Aknebehandlung
- Brauen zupfen
- Haarentfernung mit Wachs
- Pedicure
- Rücken-Nacken-Massage

Termin nach telefonischer Vereinbarung:

Telefon 031 819 21 89

Kaufdorfstrasse 56, 3125 Toffen

Ich freue mich auf Ihren Anruf

***«Toffe-Zytig» Nr. 122:
erscheint am Freitag, 9. August 2002***

***Redaktionsschluss:
Montag, 15. Juli 2002***

Zu unserem Titelbild

Ob. Das aus einer etwas ungewöhnlichen Perspektive aufgenommene Bild zeigt von rechts nach links die Häuser Thunstrasse 5 (Familie Kneissler), Thunstrasse 4 (Herr und Frau Wälchli) und die Schuhmacherei von Frau Patricia Kneissler. Das 1889 gebaute Haus Nr. 4 wurde von Alfred Ueltschi (selig) und Familie bewohnt, der die Drainage des Toffenmooses von 1919–1923 mit grosser Sachkenntnis erfolgreich leitete. Das schöne Stöckli in der Mitte wurde 1825 stilgerecht gebaut und möbliert.

Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

90 Jahre	Herrn Wilhelm Moser, geb. 8.7.1912, Thunstrasse 8
85 Jahre	Herrn Adolf Hänggeli, geb. 20.7.1917, Lindenweg 6
80 Jahre	Frau Lena Derendinger, geb. 23.7.1922, Belpbergstrasse 15
75 Jahre	Frau Rosa Ramseier, geb. 20.7.1927, Kanalweg 7

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Toffe-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, M. Jeanmaire

Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Nagy Andrea Gabriele	Bifangweg 9	01.03.2002
Scheidegger Cornelia, Noemi, Leon	Kaufdorfstrasse 30	30.03.2002
Fankhauser Doris und Pauli Adrian	Gutenbrünnenweg 37	23.04.2002
Matti Adelheid	Stockhornstrasse 20	19.04.2002
Wyder Monty und Kathrin	Kanalweg 3	20.04.2002
Hänni Franziska	Kanalweg 7	15.04.2002
Gloor Christof und Marlise	Gartenstrasse 4	01.04.2002
Beutler Walter und Franziska, Michelle, Severin, Gabriel	Gutenbrünnenweg 1	04.05.2002

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.



DAEWOO



MARAG MARTI RUDOLF

**Autogarage und Carrosserie
Belpbergstrasse 3 + 5
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 33**

- √ Ganze Modellpalette von NISSAN, HONDA und DAEWOO am Lager
- √ bis 4 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- √ Grosses Occasionwagenangebot
- √ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen

AUTOCENTER MARTI

**Autogarage und Carrosserie
Gürbestrasse 13
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45**

- √ Reparaturen aller Marken
- √ Carrosserie und Spritzwerk
- √ Pneuservice
- √ Gratis-Ersatzwagen
- √ **Selbstbedienungs-Waschanlage**

Aus der Redaktion

Ein Kompliment

Letzthin erhielten wir nach der Hauptversammlung der Männerriege die neue Zusammensetzung des Vorstandes. Gleichzeitig eine Liste mit den im Verein zuständigen Personen.

Das nenne ich eine Information wie wir sie schon immer wünschten. Nichts ist unangenehmer, wie mit vergeblichen Telefonaten die für die Redaktion zuständigen Personen einzelner Vereine, Parteien oder Organisationen zu suchen und dann erst noch falsche Auskünfte zu erhalten.

Ein grosses Merci der Männerriege!

Redaktionsschluss der «Toffe-Zytig»

Wenn sie uns Beiträge vor dem offiziellen Redaktionsschluss zustellen, sind wir dankbar. Wenn allerdings ihre Beiträge 3 Tage bis 1 Woche zu spät eintreffen, haben wir in der Regel keine Möglichkeit mehr, diese noch zu platzieren. (So geschehen in der «Toffe-Zytig» Nr. 120, was wir sehr bedauert haben.)

Vielleicht haben sie einmal Gelegenheit, die Vorgaben anderer Dorfzeitungen anzuschauen. Dann werden sie feststellen, dass auch hier der Redaktionsschluss konsequent eingehalten werden muss!

Übrigens: für Beiträge, welche statt an unserer offiziellen Adresse in verschiedenen privaten Briefkästen deponiert werden, übernehmen wir ab sofort keine Garantie mehr. Es ist nicht angenehm, wenn uns deswegen das Fehlen von Unterlagen angelastet wird!!!

Adresse daher stets: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen.

Noch einmal zum Finanziellen

Die Rechnungsprüfung haben wir, wie jedes Jahr, auch per 2001 ohne Probleme überstanden.

Mehr Sorgen bereiten uns die Inserenten, welche trotz Versprechen am Telefon oder im Extremfall auch auf eine Mahnung, nicht reagieren.

Es ist unangenehm, zeitraubend und oft frustrierend, mit welchen «Sprüchen» man von stets den gleichen Leuten behandelt wird.

Schlussendlich kann die «Toffe-Zytig» nur durch diese Zahlungen existieren. Und wenn man ehrenamtlich eine derartige Arbeit leistet, fragt man sich hin und wieder, ob man die Namen dieser Personen, trotz Datenschutz, nicht zu Papier bringen soll!!

Redaktionsleitung: W. Sennwald

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG

BEKA AG

Chromstahlkamine
Glaskamine

Schamottenkamine
Kunststoffkamine



SCHREINEREI INNENAUSBAU

ZIMMEREI

R+J

GIPSEREI

SPEZ. GIPSERARBEITEN

RÜEGSEGGER & JAKOB

Schreinerei Glaserei Innenausbau Küchenbau
Gipserei Spez. Gipserarbeiten
Fertigparkett Laminatböden

Bifangweg 4
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70
Fax 031 819 73 17
Natel 079 418 29 66

Aus dem Gemeinderat

Gemeindeversammlung vom Montag, 10. Juni 2002

Alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom Montag, 10. Juni 2002, 20.00 Uhr, im Singsaal Toffen, herzlich eingeladen.

Traktanden

1. Gemeinderechnung 2001, Nachkredit: Genehmigung
2. Reglement über die Gemeinschaftsantennenanlage; Revision: Genehmigung
3. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Zusammenarbeit im Zivilschutz im unteren Gürbetal: Genehmigung
4. Regionales Mietamt mit Sitz in Toffen; Reglement: Genehmigung
5. Wasserversorgung: Leitungserneuerung «Belpbergstrasse»; Kreditbewilligung
6. Verschiedenes

Stellungnahme und Anträge des Gemeinderates zu den einzelnen Traktanden

1. Gemeinderechnung 2001, Nachkredit: Genehmigung

Die Verwaltungsrechnung 2001 weist nach Verbuchung der harmonisierten Abschreibungen und einem Umsatz von rund 8,8 Mio. Franken einen Aufwandüberschuss von 202'517 Franken auf. Veranschlagt wurde ein Aufwandüberschuss von 166'485 Franken. Gegenüber dem Budget resultiert somit eine Verschlechterung von 36'032 Franken.

Im Zusammenhang mit dem Systemwechsel zum FILAG mussten vorschriftsgemäss nicht budgetierte Rückstellungen in den Bereichen «Gesundheit» und «Soziale Wohlfahrt» von insgesamt 240'000 Franken verbucht werden. Ausserdem sind in der Bestandesrechnung für gefährdete Steuerguthaben analog den Vorjahren zusätzliche Wertberichtigungen in der Höhe von 180'000 Franken vorgenommen worden. Diese beiden Massnahmen haben das Rechnungsergebnis wesentlich beeinflusst. Ohne die Jahres-Abgrenzungen aus dem FILAG hätte die Rechnung positiv abgeschlossen.

Die strengen Budgetvorgaben konnten bei den beeinflussbaren Kostenstellen weitgehend eingehalten werden. Es sind – mit Ausnahme der genannten Wertberichtigungen für unsichere Steuerguthaben – keine Nachkredite von der Gemeindeversammlung zu genehmigen.

Gegenüber der Rechnung 2000 beträgt die Aufwandsteigerung 5,33 Prozent oder 443'476 Franken. Das Total der Erträge ist gegenüber dem Vorjahr massiv, nämlich um 8,37 Prozent oder 781'890 Franken gesunken. Dieser Ertragsver-

gleich ist allerdings nicht besonders aussagekräftig, nachdem im Vorjahr in verschiedenen Bereichen besondere Rückerstattungen oder Erträge verbucht werden konnten.

Insbesondere als Folge der Steuergesetzrevision sind die Steuereinnahmen netto um 413'079 Franken tiefer ausgefallen als im Rechnungsjahr 2000. Bedenklich sind die Steuerabschreibungen in der Höhe von 134'000 Franken. Die absolute Zahl des Steueranlagezehntels ist durch den Ertragsrückgang von 219'297 Franken (im Jahr 2000) auf 213'777 Franken (im Jahr 2001) gesunken.

Die Investitionsrechnung schliesst mit passivierten Einnahmen von 100'292 Franken und aktivierten Ausgaben von 446'003 Franken ab.

Weitere Details zur Rechnung 2001 sind der Zusammenstellung (Broschüre) zu entnehmen, welche an alle Haushalte der Gemeinde Toffen versandt wurde.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2001 mit einem Aufwandüberschuss von 202'517 Franken zu genehmigen. Der Aufwandüberschuss wird durch das Eigenkapital gedeckt. Somit würde das Eigenkapital 2,65 Mio. Franken betragen. Per Ende 2001 beträgt das Fremdkapital 2,92 Mio. Franken.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt den Nachkredit zu bewilligen und die Gemeinderechnung 2001 zu genehmigen.

2. Reglement über die Gemeinschaftsantennenanlage; Revision: Genehmigung

Seit einiger Zeit ist die Gemeinschaftsantennenanlage Toffen Internet-tauglich. Bereits sind mehrere Anschlüsse in Betrieb und funktionieren sehr effizient und sicher. Als Folge des Ausbaus der Anlage für den Internet-Betrieb hat der Gemeinderat das aus dem Jahre 1993 stammende Reglement über die Gemeinschaftsantennenanlage überarbeitet.

Aus Anlass der formellen Anpassungen des Reglementes für die Regelung des Internet-Betriebs über die Gemeinschaftsantennenanlage wird eine Korrektur des Gebührenrahmens vorgesehen. Der Gemeinderat beabsichtigt zwar in nächster Zeit keine Erhöhung der Grundgebühren für die Anschlüsse an die Antennenanlage. Immerhin sind jedoch aufgrund der sich ändernden Technologien neue Investitionen zur Leistungssteigerung des Netzes in der weiteren Zukunft nicht auszuschliessen. Ebenso gilt es zu berücksichtigen, dass die Kosten für die Beschaffung der Signale und für Anschlüsse aufgrund der sich rasch ändernden Verhältnisse Schwankungen unterworfen sind. Entsprechende Kostensteigerungen für den Betrieb der Gemeinschaftsantennenanlage

könnten den gültigen Gebührenrahmen mit der Obergrenze für die Grundgebühr von 20 Franken sprengen.

Der Gemeinderat beantragt deshalb eine Neufestsetzung des Gebührenrahmens in Art. 24 des Reglements über die Gemeinschaftsantennenanlage wie folgt:

- | | |
|---|---|
| a) Anschlussgebühren | unverändert |
| b) Grundgebühren pro Wohnung und Monat | neu: Fr. 17.– bis 30.–
(bisher: Fr. 12.– bis 20.–) |
| c) Plombierungs- bzw. Wiederinbetriebsetzungsgebühr | unverändert |

Alle Tarife verstehen sich exklusiv der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des revidierten Reglementes über die Gemeinschaftsantennenanlage.

3. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Zusammenarbeit im Zivilschutz im unteren Gürbetal: Genehmigung

Regionale Zivilschutzorganisation

Als Folge der beiden Reformprojekte «Armee XXI» und «Bevölkerungsschutz 2003» und angesichts der geänderten Bedrohungslage werden die Bestände der Zivilschutzorganisationen schweizweit auf rund 1,5 Prozent der Bevölkerung und das Pflichtalter von 50 auf 40 Jahre reduziert. In kleineren Gemeinden ergibt dies Bestände, die keine eigene Zivilschutzorganisation mehr zulassen, weshalb Zusammenschlüsse erforderlich sind. Das Gesetz über ausserordentliche Lagen im Kanton Bern (ALG, Art. 33) ermöglicht den «Gemeinden, ihre Zivilschutzorganisation (ZSO) ganz oder teilweise zusammenzulegen». Das Leitbild «Bevölkerungsschutz 2003» sieht bezüglich der strukturellen Zusammenarbeit im Zivilschutz Einsatzorganisationen vor, die ein Gebiet ab 6'000 Einwohnerinnen und Einwohnern umfassen. Der Leistungsauftrag des Zivilschutzes wird sich schwergewichtig auf die Katastrophenhilfe konzentrieren. Der Schutz der Bevölkerung vor kriegesischen Ereignissen würde erst bei drohender Kriegsgefahr wieder geübt.

Durch Zusammenlegungen von Zivilschutzorganisationen ergeben sich folgende Vorteile:

- Grössere Schlagkraft
- Höhere Verfügbarkeit
- Breitere Auswahlmöglichkeit für die Rekrutierung von Kadern, Spezialisten und Mannschaft
- Optimierung in der Administration

Es ergeben sich aber auch einige Konsequenzen, welche bei einer Neuorganisation zu berücksichtigen sind:

- Verzicht auf Gemeindeautonomie im Bereich Zivilschutz
- Loslassen von Althergebrachtem
- Kleinere Gemeinden profitieren zwar von einem höheren Standard der Neuorganisation; dies hat jedoch auch Mehrkosten zur Folge.

Die Zivilschutzorganisation unteres Gürbetal würde mit rund 270 Angehörigen eine effiziente Ausbildung und einen effektiven Einsatz ermöglichen.

Vertrag

Die Gemeinden Belp, Belpberg, Englisberg, Gelterfingen, Kaufdorf, Kehrsatz, Niedermuhlern, Toffen und Zimmerwald schliessen sich zur Zivilschutzorganisation unteres Gürbetal (ZUG) zusammen. Die Gemeinde Belp ist Sitzgemeinde.

Der Zusammenschluss erfolgt durch einen öffentlich-rechtlichen Vertrag sowie einen Leistungsauftrag.

Budget

Der jährliche Nettoaufwand des Zivilschutzes Toffen betrug im Schnitt der letzten drei Jahre zirka 36'000 Franken oder umgerechnet 16 Franken pro Einwohner und Jahr. Gestützt auf das Budget 2003 der Zivilschutzorganisation unteres Gürbetal, das die Arbeitsgruppe erarbeitet hat, muss mit einer Kostensteigerung auf rund 20 Franken pro Einwohner gerechnet werden. Die Budgetierung erweist sich allerdings als sehr schwierig, da über die Beiträge des Bundes und des Kantons an den Zivilschutz noch ein grosses Fragezeichen steht. Was sich jedoch klar abzeichnet ist, dass der Zivilschutz unabhängig einer Regionalisierung den Gemeinden in Zukunft Mehrkosten verursachen wird.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Zusammenarbeitsvertrag Zivilschutz unteres Gürbetal zu genehmigen.

4. Regionales Mietamt mit Sitz in Toffen; Reglement: Genehmigung

Seit einiger Zeit ist die Professionalisierung und damit verbunden die Regionalisierung der kommunalen Mietämter ein Thema. Die zeitlichen und fachlichen Anforderungen an die Mietämter sind stark gestiegen, seit die Parteien zur Durchsetzung ihrer Forderungen vermehrt Anwälte beiziehen. Das Sekretariat und die Beratung sind aufwändiger geworden, obwohl in der Regel die gegenwärtigen Lösungen für die Gemeinden nach wie vor sehr günstig zu stehen kommen. Ausserdem ist die Leistungsfähigkeit und die Qualität der Mietämter stark

von den fachlichen Kenntnissen des jeweiligen Präsidenten abhängig. Dessen Rekrutierung wird in den einzelnen Gemeinden aufgrund der gestiegenen Anforderungen zunehmend schwieriger.

Die Konferenz der Gemeindepräsidenten des Amtes Seftigen hat ein Interesse an einem regionalen Mietamt festgestellt. Unter der Leitung von Marc Fritschi, Regierungsstatthalter des Amtsbezirks Seftigen, sind verschiedene Modelle einer Regionalisierung der kommunalen Mietämter geprüft worden. Der Gemeinderat Toffen hat es übernommen, die Umsetzung eines regionalen Mietamts mit Sitz in Toffen zu konkretisieren.

Das Toffner-Modell für ein Regionales Mietamt sieht vor, dass die Gemeinde Toffen als Sitzgemeinde einen Juristen als Präsident sowie einen Sekretär einsetzt (für alle Funktionen gilt auch die weibliche Schreibweise), welche die Leitung und die Bearbeitung aller Schlichtungsaufgaben der angeschlossenen Gemeinden in Mietsachen und nichtlandwirtschaftlichen Pachtsachen gemäss geltender Gesetzgebung von Bund und Kanton wahrnehmen und insbesondere die Verhandlungen des Mietamts durchführen. Die Verhandlungen des Mietamts finden jeweils in jener Gemeinde statt, in der die Streitsache liegt. Die einzelnen Gemeinden bezeichnen ihre eigenen Mieter- und Vermietervertreter, welche zusammen mit dem Präsidenten und dem Sekretär jeweils das Mietamt der Gemeinde bilden, in der die Streitsache liegt. Somit stehen der gleiche Präsident und der gleiche Sekretär des regionalen Mietamts sämtlichen angeschlossenen Gemeinden zu Diensten.

Die Kosten des Präsidenten und des Sekretärs des regionalen Mietamts gehen zulasten der Gemeinde, in der die Verhandlungen geführt werden beziehungsweise in der die Streitsache liegt. Nicht zurechenbare, allgemeine Kosten werden nach Massgabe der Einwohnerzahl auf die Vertragsgemeinden aufgeteilt. Die Gemeinde Toffen erstellt jährlich eine entsprechende Abrechnung.

Grundlage des Regionalen Mietamts ist ein Reglement der Gemeinde Toffen, über das die Einwohnergemeinde zu befinden hat. Der Anschluss der interessierten Gemeinden an das Regionale Mietamt erfolgt mittels Vertrag, der sich auf das Reglement der Gemeinde Toffen über das regionale Mietamt abstützt und der insbesondere die Pflichten von Sitz- und Anschlussgemeinden fest schreibt. Zuständig für den Abschluss eines entsprechenden Anschlussvertrags mit interessierten Gemeinden ist der Gemeinderat Toffen.

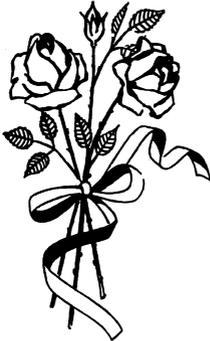
Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass mit diesem Modell der gemeindeweisen Zusammenarbeit in miet- und pachtrechtlichen Streitigkeiten eine zukunfts-trächtige und effiziente professionelle Lösung geschaffen werden kann, welche den zunehmend komplexeren Anforderungen gerecht wird und darüber hinaus den Aufwand für sämtliche angeschlossenen Gemeinden zu vermindern hilft.



Maurergeschäft Fritz Walther

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen
Tel. 031 / 819 02 11, Natel D 079 / 330 03 91**

**Ich empfehle mich für saubere
und zuverlässige Ausführung von:
Umbauten, Renovationen, kleinere
Neubauten, Landwirtschaftliche
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**



Blumen Schrepfer



**Bernstrasse 1, 3125 Toffen
Telefon 031 819 00 92**

Jacques + Patricia Müller
Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Tel: 031 819 83 93

Montag - Freitag 07⁰⁰ - 23³⁰
Samstag 08⁰⁰ - 18⁰⁰
Sonntag Geschlossen



Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Reglements über das regionale Mietamt mit Sitz in Toffen.

**5. Wasserversorgung: Leitungserneuerung «Belpbergstrasse»;
Kreditbewilligung**

Die Wasserleitung entlang der Belpbergstrasse wird seit längerem immer wieder durch Kriechstrom-Einfluss beschädigt. In den vergangenen Jahren musste die Leitung an mehreren Stellen repariert werden. Messungen haben ergeben, dass die Leitung immer noch kleinere Leckagen aufweist. In der Zukunft ist somit mit zunehmenden Reparaturarbeiten zu rechnen. Gemäss der Zustandserhebung muss die Leitung dringend saniert werden.

Für diese Erschliessungsleitung wird Rohrmaterial «Ecopur», das heisst innen und aussen beschichteter sog. Duktguss, eingesetzt. Dies entspricht dem heutigen Stand der Technik und wurde in mehreren Anwendungen erprobt. Die Vorteile dieses Materials liegen darin, dass der sogenannte Lochfrass (durch Kriechströme erzeugt) wesentlich verringert wird. Nachteilig ist der leicht höhere Anschaffungspreis sowie die speziellen Erdungsmassnahmen an den älteren Gebäuden, die über die Wasserleitung geerdet sind.

Für Baumeister- und Sanitärarbeiten wird ein Rahmenkredit von 170'000 Franken benötigt. Die anfallenden Kosten werden aus der Spezialfinanzierung entnommen.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Rahmenkredit von (brutto) Fr. 170'000 für die Sanierung der Wasserleitung in der Belpbergstrasse zuzustimmen.

Günstige Steueranlage

Ob. Entsprechend der Anlagentabelle in der «BZ» vom 13.4.02 nimmt Toffen mit 1,64 den 5. Platz der steuergünstigsten unter den 27 Gemeinden des Gürbetals ein. Im gleichen Rang sind Kirchdorf und Uttigen. Die günstigste Gemeinde ist Mühledorf mit 1,3, die zweitgünstigste Kehrsatz und die drittgünstigste Belp mit 1,44. Die teuersten Gemeinden mit 2,04 bis 2,14 Rümligen, Rüti bei Riggisberg und Kaufdorf. Nach der Umstellung auf die neue Berechnungsmethode beträgt der Steuerfuss für Toffen jetzt 1,64 gegenüber bisher 2,4.



Mütter- und Väterberatung Amt Seftigen-Schwarzenburg

Kursprogramm Juni bis August 2002

Kurs

Babymassage ... Kommunikation mit dem Baby

Mit Babies von 1–6 Monaten

Die Grundkenntnisse der Babymassage lernen und das eigene Baby massieren.

Mitbringen: grosses Badetuch, Sitzkissen, bequeme Kleider

Dauer: 1mal 1½ Stunden, 9.30–11.00 Uhr

22. Juni Belp, altes Schulhaus

17. August Belp, altes Schulhaus

Leitung: Mütter- und Väterberaterinnen

Kosten: Fr. 25.– pro Familie inkl. Massageöl

Anmeldung: bis Mittwoch der Kurswoche

Anzahl: mind. 5 / max. 8 Babies mit Eltern

Kurs

Ein Baby will getragen werden ...

Tragetuchkurs

Mit Babies bis 12 Monaten

Leitung: Frau S. Hoffmann, DIDYMOS Schweiz

Kosten: Fr. 25.– pro Familie

Anmeldung: jederzeit möglich

Vortrag

Nein, das ess ich nicht!

Kinderernährung wie sie ist und wie sie sein sollte

Ort: Riggisberg, Cafeteria des Bezirksspitals

Datum: 7. Juni 2002

Dauer: 20.00–22.00 Uhr

Leitung: Frau Marianne Botta Diener, Riggisberg
Dipl. Lebensmittelingenieurin ETH/ Ernährungswissenschaftlerin

Kosten: Fr. 15.– Einzelpersonen, Fr. 20.– für Elternpaare

Anmeldung: bis Dienstag vor dem Kursabend an:
Mütter-Väterberatung Tel. 031 819 71 36 oder
Frau Botta Diener Tel. 031 802 10 25
Anzahl: mind. 20 Einzelpersonen

Kurs

Säuglingspflege – Kurs für werdende Eltern

Wird auf Anfrage angeboten.

Anmeldung und Auskunft zu allen Kursen und zum Vortrag:

Mütter-Väterberatung
Rubigenstrasse 20
3123 Belp
Telefon 031 819 71 36

Allgemeine Hinweise

Die Anmeldung ist verbindlich. Erfolgt die Abmeldung nach Anmeldeschluss und kann kein Ersatz gefunden werden, werden die vollen Kursgebühren in Rechnung gestellt.

Das Kursgeld wird am 1. Kurstag eingezogen.

Gemeindeverwaltung Toffen

Hundetaxen 2002

Die Hundetaxe für das laufende Jahr wird per 1. August 2002 zur Zahlung fällig. Die Gemeindeversammlung hat am 10. Dezember 2001 mit dem Voranschlag für das Jahr 2002 die Hundetaxe auf *Fr. 50.–/Hund* festgesetzt. Taxpflichtig sind sämtliche Hunde, welche über drei Monate alt sind. Stichtag ist der 1. August (Reglement über Hundehaltung und Hundetaxen, Art. 2).

Da die obligatorische Tollwut-Schutzimpfung von Hunden per 1. April 1999 abgeschafft wurde, entfällt für die Gemeinde die jährliche Impfkontrollpflicht. Ab sofort werden die Hundemarken *per Post verschickt* und die Gebühr wird *jährlich* in Rechnung gestellt. Jedes Tier erhält in Zukunft nur noch *eine* Marke für die ganze Lebensdauer.

Für die Aktualisierung des Hunderegisters sind wir auf die Mutationsmeldungen der Halter angewiesen. Bitte teilen Sie allfällige Änderungen der Gemeinbeschreiberei Toffen mit.

Ortspolizeibehörde Toffen

Seit über 30 Jahren Ihr Fachmann für:

- Neu- + Umbauten
- Persönliche Beratung
- Renovationen
- Erstklassiges Qualitätsmaterial
- Tapezierarbeiten
- Saubere und fachgerechte Ausführung



Maler- + Tapeziergeschäft – Schriften

RES KIENER

Bernstrasse 2 3125 TOFFEN Telefon 031 819 30 68

Empfiehl sich für:

- Schreinerservice
- Innenausbau
- Türen
- Einbauschränke
- Individueller Möbelbau

Andreas Jutzi

Schreinerei und Glaserei

Toffenhohle 4a 3125 Toffen

Tel. 031 819 44 54 Fax 031 819 89 54



Beratung, Planung und
Ausführung von
Elektro-Anlagen
Telefon A+B
EDV-Kabelsysteme
Reparaturen und Servicedienst
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen
Gartenstrasse 10
Telefon 031 819 10 80

**Ihre Gesundheit
ist unsere Herausforderung**

Apotheke Belp

Fon 031 819 56 81

Apotheke Steinbach, Belp

Fon 031 819 56 82

Flexibles Rentenalter

Anspruch auf eine Altersrente

Für Männer liegt das ordentliche Rentenalter bei 65 Jahren. Das ordentliche Rentenalter beginnt für Frauen

- des Jahrgangs 1939 bis 1941 mit 63 Jahren
- des Jahrgangs 1942 und jünger mit 64 Jahren

Vorbezug oder Aufschieb der Altersrente

Im Rahmen des flexiblen Rentenalters können Frauen und Männer den Bezug der Altersrente

- um 1 oder 2 Jahre vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate nicht möglich) oder
- um 1 bis höchstens 5 Jahre aufschieben (einzelne Monate möglich)

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die Dauer des gesamten Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer umgekehrt die Rente aufschiebt, erhält für die Dauer des gesamten Rentenbezugs eine erhöhte Rente.

Kürzung und Zuschlag werden zusammen mit den Renten periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst.

Bei verheirateten Personen hat jeder Ehegatte unabhängig vom anderen die Möglichkeit, die Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben. Es ist somit möglich, dass beispielsweise die Ehefrau ihre Rente vorbezieht und ihr Ehemann die Rente aufschiebt.

Vorbezug der Altersrente

Der Vorbezug der Altersrente umfasst auch eine dazugehörige Zusatzrente. Während des Rentenvorbezugs werden hingegen keine Kinderrenten ausgerichtet.

Witwen-, Witwer- und Waisenrenten, die eine vorbezogene Altersrente ablösen, werden um denselben Betrag gekürzt.

Anmeldung zum Rentenvorbezug

Die Anmeldung muss drei Monate, bevor das entsprechende Altersjahr vollendet wird, eingereicht werden. Andernfalls kann der Rentenvorbezug erst mit Wirkung ab dem nächstfolgenden Geburtstag geltend gemacht werden. Eine rückwirkende Anmeldung ist ausgeschlossen.

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der *AHV-Beitragspflicht*. Die während des Vorbezugs bezahlten Beiträge werden nicht mehr für die Rentenberechnung herangezogen. Für erwerbstätige Rentnerinnen und Rentner gilt normalerweise ein Freibetrag, auf den keine Beiträge zu entrichten sind. Dieser Freibetrag gilt nicht während des Vorbezugs der Rente.

Andreas Elmer
Optikermeister, 3125 Toffen



büchi

**Büchi Optik an der
Kramgasse 25 in Bern
Tel. 031 3112181**

Landi

**Ganz in
Ihrer Nähe!**



Ihr Fachmarkt für

- Garten und Freizeit
- Kleintiernahrung
- Getränke
- Früchte und Gemüse
- und vieles mehr!

AGRÖLA	LANDI	Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
• Tankstelle	Belp-Längenberg	
• Heizöl	Filiale Toffen Telefon 031 812 20 20	

MG

Malerei * Gipserei

L Lingeri AG, Toffen

*Neubauten
Umbauten
Renovationen*

*Postfach 40
3125 Toffen
Tel. 031 809 31 26*

Transporte
Müllenservice
Abfallzentrum

Zaugg
B E L P A G



**Fahrhubelweg 5
3123 Belp
Tel. 031 818 38 38**

Der Vorbezug der Rente soll auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein. Deshalb besteht unter bestimmten Voraussetzungen auch während des Vorbezugs ein Anspruch auf Ergänzungsleistungen.

Aufschub der Altersrente

Personen, die das ordentliche Rentenalter erreicht haben, können den Bezug der Rente um mindestens 1 Jahr und um höchstens 5 Jahren aufschieben. Damit erhöht sich ihre Altersrente um einen monatlichen Zuschlag. Während des Aufschubs kann die Rente nach freier Wahl abgerufen, d. h. bezogen werden. Man muss sich also nicht im Voraus auf eine feste Aufschubsdauer festlegen.

Prozentualer Zuschlag zur Rente nach einer Aufschubsdauer von:

<i>Jahren</i>	<i>und Monaten</i>			
	<i>0-2</i>	<i>3-5</i>	<i>6-8</i>	<i>9-11</i>
<i>1</i>	5,2	6,6	8,0	9,4
<i>2</i>	10,8	12,3	13,9	15,5
<i>3</i>	17,1	18,8	20,5	22,2
<i>4</i>	24,0	25,8	27,7	29,6
<i>5</i>	31,5			

Die aufgeschobene Altersrente setzt sich aus dem Rentengrundbetrag und dem Aufschubzuschlag zusammen. Der frankenmässige Zuschlag ist ein Festbetrag, der einem Prozentsatz des Durchschnitts der aufgeschobenen Renten entspricht. Der Zuschlag wird deshalb aufgrund der Summe der tatsächlich aufgeschobenen monatlichen Rentenbeträgen festgesetzt.

Auskünfte

Bei Fragen erteilt die AHV-Zweigstelle Belp kostenlos Auskünfte und gibt die nötigen Formulare und Merkblätter ab.

AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN
AHV-Zweigstelle Belp

Bildungskommission Toffen

Turnhallenbenützung im Sommer 2002

Die Turnhalle bleibt vom 20. Juli bis 11. August 2002 geschlossen.
Wir bitten um Kenntnisnahme und wünschen schon jetzt schöne Ferien.

Spitex-Verein Belp-Toffen

Spitex fährt FIAT



Se/ob. Nachdem unser Veteran, ein VW Polo, 14 Jahre Dienst für die Gemeindekrankenpflege und dann für den Spitex-Verein geleistet hatte, stellte sich die Kosten-Nutzen-Frage sowohl für die bevorstehende Prüfung als auch für den weiteren Betrieb.

Und da der Verein jeweils sehr sorgfältig mit finanziellen Geschäften umgehen muss, wurde die Anschaffung eines neuen Kleinwagens zu den günstigsten Konditionen der Betriebe aus der Region beschlossen.



Die Wahl fiel schlussendlich auf die Garage Affolter in Toffen. Der Fiat Seicento ist von seiner «Grösse» her für die normalen Aufgaben völlig genügend. Die Konditionen für Kauf und Unterhalt bewegten sich in einem Rahmen, den der Spitex-Verein jederzeit mit ruhigem Gewissen vertreten kann.

Wir danken Herrn Affolter für sein Engagement und wünschen unseren Mitarbeiterinnen stets eine unfallfreie Fahrt.

Sicher wird auch Ihnen das silbergraue Fahrzeug mit dem Spitex-Signet mehr auffallen als der rote Polo ohne jede Beschriftung.

Post Toffen

Ob. Nach 21 Jahren Posthalterzeit in Toffen trat Christian Antener auf Ende April im Alter von 60 Jahren von seinem Amt zurück. Der Übergang in seinen wohlverdienten Ruhestand wurde am 26. April mit einem gediegenen Fest gefeiert. Herr Alfred Siegrist, Leiter der Abteilung Poststellen und Verkauf der Schweizerischen Post (nicht mehr PTT) verabschiedete seinen Mitarbeiter persönlich. Unter den zahlreichen Gratulanten waren Behördenvertreter, Mitarbeiter, Kunden und Freunde und natürlich auch die neue Posthalterin von Toffen Frau Klossner. Mehrere Redner lobten die Qualitäten des alt Posthalters. Wir von der TZ und auch von der Männerriege machen es kürzer, aber nicht weniger herzlich: Christian, wir danken Dir für Deine Zuverlässigkeit, Deine Hilfsbereitschaft unter allen Umständen, für Deine Geduld als Posthalter, für die Treue als Turnerkamerad und wünschen Dir und Käthi einen erfreulichen Ruhestand in Gesundheit und allen denkbaren Freiheiten.

Frau Susanne Klossner, die nun seit einigen Tagen in ihrem neuen Amt ist und wohl schon viele ihrer neuen Kunden kennt, wünschen wir viel Erfolg und eine freundliche, ja herzliche Aufnahme in Toffen. An ihrer Kompetenz dürfte es nicht fehlen, arbeitet sie doch schon seit vielen Jahren in mehreren Funktionen bei der Post. Sie wohnt in Uetendorf, hat also einen verhältnismässig langen Arbeitsweg.

**Auflösung
des Kreuzworträtsels
von «Toffe-Zytig» Nr. 120**

■	E	K	■	■	A	■	U	■	■	■
■	S	A	U	E	R	■	D	R	A	A
■	K	R	E	B	S	■	A	■	Z	B
S	O	G	■	E	■	A	L	A	A	F
■	R	■	E	N	L	I	L	■	L	A
■	T	E	N	S	I	D	■	O	E	L
■	E	R	G	O	■	A	N	G	E	L



Bäckerei-Konditorei Toffen

N. Leuenberger
Bahnhofstr. 18
Telefon 031 819 22 05



Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede
Schlosserei

Mech. Werkstätte
Fax 031 819 82 31

Belpbergstrasse 20
Tel. 031 819 05 07

Mitglied



Garage Affolter

FIAT-Vertretung

Verkauf von
Neuwagen und Occasionen



elf

- elf-Card
- EC-Direkt
- Postcard
- Notenautomat
- Bedienung

3125 Toffen Tel. 031 819 05 86



Gottfried Hari

Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge

Maurerarbeiten, Renovationen
Stockhornstrasse 51
3125 Toffen, Telefon 031 819 28 27, Telefax 031 819 44 78

Karl Kiener, 95jährig

Am 1. Mai feierte Karl Kiener als ältester Einwohner Toffens seinen 95. Geburtstag, sogar bei den Gratulationen des Radio DRS1 wurde sein Geburtstag erwähnt.

Von Tag zu Tag steigerte sich seine Vorfreude und Aufregung. Endlich war der 1. Mai da. Das Wetter war während des Tages recht angenehm. Punkt 11.00 Uhr wurde er vom Sohn und Herrn René Pont aus Wattenwil mit seinem grünen Oldtimer Studebaker Jahrgang 1927 im Grüd abgeholt. Alles eingestiegen und die Fahrt ging Richtung Belp los und im Restaurant Bären wurde ein feines Mittagessen mit einem Glas Wein genossen. Auf dem Rückweg nochmals ein kleiner Ausflug Richtung Kirchdorf. Die Überraschung war gelungen und die Freude gross.



Schon am Vortag und während des Nachmittages besuchten viele Gratulanten Grossvater Kiener. Es war ein reges Kommen und Gehen. Etwa um 19.00 Uhr trafen die Delegationen des Turnvereins und der Hornussergesellschaft ein. Die Musikgesellschaft erfreute alle Freunde und Gäste mit schöner Blasmusik. Als die Musikanten und Musikantinnen der Kapelle Rossgraben und Musikfreunde (wo er früher als Bassgeiger mitspielte) sich zum Spielen auf der Eingangstreppe einfanden, war sein Geburtstag einfach perfekt. Mit etwas Unterstützung konnte Karl Kiener sogar noch selber auf der Bassgeige mitspielen. Es war ein derart gelungenes Fest, dass sich Petrus hier und da mit einigen Tropfen Regen meldete.

Es ist uns ein Bedürfnis vielen, vielen Menschen für die Geschenke, Karten und guten Wünsche zu danken. Der Gemeindebehörde Herrn Moser und Herrn Bigler, der Musikgesellschaft, dem Turnverein und der Hornussergesellschaft, Herrn René Pont für den Oldtimerausflug, den Musikanten und Musikantinnen für die tolle Volksmusik, Frau Susanne Kohler für die Bewirtung unserer Gäste und vielen anderen, die zum Gelingen dieses speziellen Tages beigetragen haben.

Toffen, im Mai 2002, Heidi, Res und Patricia Kiener

RESTAURANT **Santana** SÜDBAHNHOF

Fam. V. Barros-Brönnimann
Weissensteinstrasse 61
3007 Bern
Tel. 031 371 12 77

Bankett bis zu 60 Personen auf Anfrage,
auch Samstag und Sonntag

Kennen Sie
unsere gemütlichen
Lokalitäten?

GASTSTUBE
CHURRASCERIA
WINTERGARTEN
GARTEN

Samstag und Sonntag geschlossen



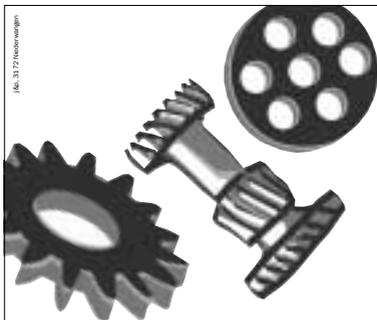
Bigler & Co. AG Holzbau Bern

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen

Abb. 2172: Medienwerbung



**Sie haben die Idee,
wir die Lösung.**

Ist Ihr Kopf voller Ideen,
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

MECHA

CH. ROHR AG
MASCHINEN- UND APPARATEBAU
STAUFFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54



Veranstaltungs-Kommission des Kirchlichen Zentrums Toffen



Rückblick auf unsere Veranstaltungen



Eine Osterbotschaft zum Nachdenken

Rund 60 Personen finden sich am Ostersonntag, 31. März 2002, im Kirchlichen Zentrum Toffen ein. Pfarrer Bernhard Stähli gestaltet den Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl. Insbesondere seine eindrückliche Osterbotschaft vom «Chempen», der weggerollt worden ist, geht unter die Haut und regt zum Nachdenken an.

Im Anschluss wird ein Apéro mit kleinen Naschereien serviert. Allen Helferinnen und Helfern gebührt ein herzliches Dankeschön.

Der Podeststeinbau ist abgeschlossen

Im Monat April fanden keine Gottesdienste im Kirchlichen Zentrum Toffen statt. Während dieser Zeit wurde im Sakralraum ein Podest eingebaut. Hier ein Bild aus der Umbauphase.

Wir sind gespannt, wie sich diese Neuerung bewähren wird.

Die neue Orgel nimmt allmählich Gestalt an

Ende März 2003 wird die neue Orgel für das Kirchliche Zentrum Toffen den Sakralraum mit ihrem Klang erfüllen. Der Orgelbauer, Roman Steiner aus Fehren, hat mit den Detailarbeiten begonnen. Gegen Ende Jahr wird das Instrument bereits ordentlich Form annehmen. Es ist vorgesehen, zu diesem Zeitpunkt unsere Orgel in der Werkstatt zu besichtigen. Wir werden Sie über den Baufortschritt auf dem Laufenden halten.



Georges Frei
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN · TOFFEN

Lieben Sie Antiquitäten?

...dann möchten wir Sie kennenlernen.

Belpbergstr. 12 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 20 44

**Sämi's Elektro
HAUSHALT**

Waschm., Geschirrsp., Kochherd
Kühl- / Tiefkühlschrank etc.

!!! defekt !!!

Telefon 031 819 88 60 **Schnell Austausch
und Entsorgung**

Monteur kommt, egal welche Marke

NEU Bern SÜD: Ausstell-Geräteraum
3125 Toffen, Kaufdorfstrasse 2
10 Minuten ab Autobahn N 6, Ausfahrt Belp, in Belp
Richtung Riggisberg, Toffen beim Ortsausgang



Paul Kappeler
Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen
Telefon 031 819 32 20

brünishOLZ

**Küchenbau
Parkettarbeiten**

Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41
Fax 031 819 65 41
Natel 079 604 00 77

**Gestaltung
und Drucksachen**

www.Leidenschaft.ch

Druckform, Gartenstrasse 10, 3125 Toffen, Telefon 031 819 90 20,
Fax 031 819 90 21, e-mail: info@druckform.ch, www.Leidenschaft.ch

**Druck
form**

12 Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am Sonntag, 26. Mai, wurden durch die Katechetin Hanni Jungen folgende Toffnerinnen und Toffner im Kirchlichen Zentrum konfirmiert:

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| – Fischer Tamara | – Müller David |
| – Herbert Stefan | – Ryf Patrick |
| – Leuenberger Christina | – Wälchli Roger |
| – Mentha Nadine | – Wenger Reto |

Den anschliessenden Apéro hat erfreulicherweise wiederum der Jugendtreff organisiert.

Am gleichen Tag wurden in der Kirche Belp von der Katechetin V. Schertenleib folgende Jugendliche aus Toffen konfirmiert:

- | | |
|------------------------|----------------------|
| – Liebi Fabienne | – Schmutz Roman Rolf |
| – Mäder Daniela Carina | – Spahni Gabi |

Vorschau auf Veranstaltungen

- Sonntag, 2. Juni, 10 Uhr, im Toffenholz/Muheimern
Wald-Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli unter Mitwirkung der Musikgesellschaft Toffen. Anschliessend Apéro
 Bei schlechter Witterung im Kirchlichen Zentrum Toffen; Auskunft ab 8 Uhr über Telefon 1600 (Rubrik 1: Schulen, Kirchen, Behörden)
- Sonntag, 30. Juni, 9.30 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Familien-Gottesdienst mit Pfarrerin Susanne Rychen und KUW-Klassen.
 Anschliessend Predigtkaffee
- Sonntag, 14. Juli, 20 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Abend-Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Schwarz
- Sonntag, 28. Juli, 09.30 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli
- Sonntag, 11. August, 20 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Abend-Gottesdienst mit Pfarrer Bernhard Stähli
- Freitag, 16. August, 20 Uhr, im Kirchlichen Zentrum Toffen
Kultur unter dem Turm. Walter Mühlheim hat für Sie erneut ein interessantes Programm zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen...

Ergänzende Informationen über weitere Veranstaltungen erhalten Sie wie gewohnt mit dem Flyer «Der Turmhahn».

Illegal Abfall verbrennen setzt unnötig Gift frei



H. R. aus B. verbrennt grünes Holz und Laub.



Der Rauch des Mottfeuers enthält gesundheits-schädliche Russpartikel und nebelt das ganze Tal ein.



Ein grösseres Mottfeuer produziert in 6 Stunden so viel Russ und Rauchpartikel wie 250 Auto-busse während eines ganzen Tages.

Eine Aktion der kantonalen Umweltfachstellen

Regionale Energieberatung energie.schweiz

Lexikon populärer Irrtümer

Zum Thema Beleuchtung kursieren Meinungen, die grundfalsch sind.

Das Einschalten einer Fluoreszenzlampe braucht mehr Energie als diese eine Stunde zu betreiben

Richtig ist: Kein Mehrverbrauch an Energie aufgrund des Einschaltens! Abschalten bringt immer eine Reduktion des Stromverbrauches. In der Zündzeit von kaum einer Sekunde würde der Stromverbrauch einer 36-Watt-Lampe, wie behauptet, zu einer Leistung von 130 000 Watt führen. Das hält keine Sicherung aus, auch keine Hauptsicherung eines ganzen Gebäudes.

Häufiges Schalten von Fluoreszenzlampen verkürzt deren Lebensdauer

Richtig ist: Die Verkürzung der Lebensdauer aufgrund des Schaltens ist für den praktischen Gebrauch irrelevant. Denn eine gute Lampe mit elektronischem Vorschaltgerät, Typ Warmstart, schafft während ihrer Lebensdauer von 12 000 Stunden – entsprechend rund 12 Jahren – ohne weiteres 500 000 Schaltzyklen. Die Lampe kann tagtäglich über hundert Mal ein- und ausgeschaltet werden ohne Einschränkung der Lichtqualität!

Fluoreszenzlicht flimmert

Richtig ist: Elektronische Vorschaltgeräte bringen moderne Leuchten mit einer Frequenz von 40 000 Hertz zum Leuchten. Frequenzen über 100 Hertz nimmt das menschliche Auge nicht wahr. Alte Fluoreszenzlampen mit konventionellen Vorschaltgeräten flimmern dagegen mit 50 Hertz – für den Menschen tatsächlich eine Zumutung.

Fluoreszenzlicht wirkt kalt und matt

Richtig ist: Lichtfarben und Lichtspektren lassen sich bei der Anschaffung einer Fluoreszenzlampe wählen. Drei-Banden-Lampen in den Lichtfarben «warmweiss» (Bezeichnung 830) oder «extrawarmweiss» (827) erzeugen ein Licht, das in seiner Farbwiedergabe dem Glühlampenlicht entspricht.

Fluoreszenzlampen lassen sich nicht dimmen

Richtig ist: Möglich ist die Regulierung der Helligkeit auch bei Fluoreszenzlampen; dazu sind allerdings regulierbare, elektronische Vorschaltgeräte notwendig. Wegen der kleinen Stückzahlen sind sie relativ teuer. Dies dürfte sich bald ändern. Für schraubbare Energiesparlampen sind die Regler noch nicht verfügbar.

Fluoreszenzlampen sind teuer

Richtig ist: Glühlampen sind lediglich in der Anschaffung billiger als Fluoreszenzlampen, im Betrieb ist es umgekehrt. Im Gesamtkostenvergleich schneidet

die Floreszenzlampe deutlich günstiger ab. Bei Ersatz einer 100-Watt-Glühlampe durch eine Energiesparlampe mit dem gleichen Lichtstrom reduzieren sich die Stromkosten – über die Lebensdauer der Lampe gerechnet – um 100 Franken.

Niedervolt-Halogenlampen sind Sparlampen

Richtig ist: Der Irrtum beruht auf einem Missverständnis. Nicht der Energieverbrauch der Lampe ist niedrig, sondern deren Spannung – deshalb die Bezeichnung «Niedervolt». Die kleine Spannung verlangt nach grossen Strömen in verhältnismässig dicken Kabeln. Eine 50-Watt-Halogenlampe hat zwar eine um 50% bessere Lichtbeute als eine Glühlampe, ist aber um den Faktor 3 schlechter als eine kompakte Sparlampe.

Sparlampen verursachen Elektrosmog

Richtig ist: Alle elektrischen und elektronischen Geräte geben elektromagnetische Wellen ab, Lampen sind davon nicht ausgenommen. Das elektromagnetische Feld lässt sich durch eine fachgerechte Konstruktion stark vermindern. Konkret: Geräte oder Lampen, welche in ein Metallgehäuse eingebaut sind, strahlen deutlich weniger. Übrigens: Die Auswirkungen von elektromagnetischer Strahlung geringer Intensität auf den Menschen sind – trotz umfangreicher Forschung – nach wie vor unklar.

Sparlampen brauchen in der Herstellung viel Energie

Richtig ist: Die Herstellung einer Sparlampe braucht knapp 4-mal soviel Energie wie die Herstellung einer Glühlampe. Da die Lebensdauer der Sparlampe aber rund 10-mal höher ist als die der Glühlampe, fällt die Gesamtenergiebilanz deutlich zu Gunsten der Sparlampe aus.

Für Spotbeleuchtung gibt es nur Halogenlampen

Richtig ist: Fluoreszenzlampen eignen sich nicht zur punktuellen Beleuchtung von Gegenständen. Es gibt jedoch auch für die Spotbeleuchtung eine effiziente Alternative: Sogenannte Halogen-Metall dampflampen: eine 35-Watt-Lampe gibt knapp 6-mal soviel Licht wie eine übliche Halogenlampe. Nachteile der Halogen-Metall dampflampe: hoher Preis, für häufiges Schalten nicht geeignet.

**Wir beraten Sie in allen Energiefragen!
Profitieren Sie von unserer neutralen Beratung!**

**Regionale Energieberatung, Industriestrasse 6, 3607 Thun
Telefon 033 225 22 90, E-Mail: eb@energiethun.ch**

Regionale Energieberatung
Industriestrasse 6, 3607 Thun
Telefon 033 225 22 90
E-Mail: eb@energiethun.ch



Wir beraten Sie in allen Energiefragen:

- Als Besitzer oder Mieter von Liegenschaften kommen wir zu Ihnen und zeigen Ihnen, wo Sie ansetzen können, damit Sie weniger Ausgaben für Wärmeenergie oder Strom haben oder den Komfort entscheidend verbessern können.
- Behörden unterstützen wir in den Bereichen gemeindeeigene Bauten, kommunale Energiepolitik und Unterstützung im Vollzug des Energiegesetzes.
- Themenauswahl Gebäudehülle: Wärmedämmung, Schimmelpilz/Feuchtigkeit, Fenster/Fensterersatz, sommerlicher Wärmeschutz, Schallschutz, MINERGIE
- Themenauswahl Wärmeerzeugung: Wahl des Energieträgers bei Neubau und Sanierung, Sonnenenergie, Holzheizungen, Wärmepumpen, Wärmeabgabe, Regelung

Profitieren Sie von unserer neutralen Beratung!

Grand-Prix von Bern

Gratulation der Redaktion

Se. Wenn vor einem Jahr eine grosse Hitzewelle Läuferinnen und Läufer zusätzlich plagte, war wenigstens der Wettergott heuer ein wenig einsichtiger.

Und so starteten die «Eisernen von Toffen» wiederum mit einer respektablen Anzahl Teilnehmern zum traditionellen Lauf.

Wir zählten total 34 Toffnerinnen und Toffner, und zwar von «klein» bis «gross».

Wir gratulieren allen recht herzlich zu ihrer Leistung, egal welche Platzierung schlussendlich erreicht wurde.

Da jedes Jahr etwa die gleichen Namen in den Ranglisten erscheinen, sind wir sicher, dass das Erlebnis den grösseren Stellenwert hat, als das effektive Ergebnis.



Handel und Gewerbe

Ob. Therese Messerli, Römerstrasse 21, eröffnete am 10. April ihre Massage- und Gesundheitspraxis. Für die Behandlungen hat sie im Untergeschoss ihres Hauses eine schöne, helle, modern ausgestattete Praxis eingerichtet. Die ärztlich diplomierte Masseurin bietet sich für das «Entspannen und Auftanken», für die «Klassische Körpermassage» und für die «Fussreflexzonenmassage» an. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch und Donnerstag, 09.00 bis 18.00 und Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr. Wir beglückwünschen Therese zu ihrer Initiative und wünschen ihr viel Erfolg.

Völlig unerwartet wurde die Versteigerung der Räume der ehemaligen Champignonsfabrik Gerber im Amtsanzeiger publiziert. An der Versteigerung im Gasthaus Bären vom 30. April zeigte sich mässiges Interesse. Unter den etwa 30 Anwesenden waren auch mehrere Mieter von Räumlichkeiten, die sich begreiflicherweise um die Zukunft Sorgen machten. Die betriebsamtliche Schätzung für 5373 m² Hofraum, Garten und umfangreiche Anlagen betrug Fr. 1 361 900.–, der amtliche Wert Fr. 2 595 400.–, Ausruf war wie gewohnt Christian Stübi. Er begann mit Fr. 690 000.– und endete mit dem Zuschlag von Fr. 800 000.– an den Bieler Immobilienhändler Hans Rudolf Badertscher. Der neue Besitzer richtete einige beruhigende Worte an die Mieter und bezahlte grosszügig die Getränke für alle Anwesenden. Es seien keine grösseren Änderungen geplant, aber Verbesserungen an den Mietobjekten seien immer möglich. Die ganze Steigerungsprozedur dauerte knappe 25 Minuten.

Wie in der letzten «Toffe-Zytig» angekündigt, wird das Oldtimer-Restaurant Galerie von Herrn Lerf, Inhaber der Firma «Dies und das» betrieben. Das Café wird durch die Gerantin Beate Hinni aus Rümliigen geführt. Auf unsere Frage nach ihren ersten Erfahrungen in Toffen sagte sie: Das Restaurant Galerie wurde neu eingerichtet und am 16. April wieder eröffnet. Ich bin Ungarin, arbeite seit 14 Jahren im Gastgewerbe und habe einen Hochschulabschluss in dieser Wirtschaftsdisziplin. Mit der Übernahme der «Galerie» habe ich mir einen langgehegten Wunschtraum erfüllt. Ich habe viel Freude an der neuen Aufgabe. Es gefällt mir hier in Toffen sehr gut, und meine ersten Erfahrungen sind positiv. Der Montag ist Ruhetag. Aber an allen anderen Tagen ist das Restaurant von 09.00 bis 23.30 Uhr offen.

Wir von der «Toffe-Zytig» wünschen Frau Hinni viel Erfolg und weiterhin viel Freude an ihrem Traumjob.

casaulta



stauffacherstrasse 130a
3014 bern
tel. 031 332 66 16

privat: albert klos, 3125 toffen
tel. 031 819 54 04

klos

metallbau
stahlbau
wintergärten
reparaturen

DAMEN & HERREN SALON
für jede Generation
Coiffure Lotti

Agnes & Carole Raaflaub
Bahnhofstr. 20

Tel. 031 819 04 36
3125 Toffen

Instandstellung und Service-Arbeiten an sämtlichen Schuharten

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.

Herstellung von Sandalen nach
individuellem Geschmack



Kneissler's
Schlarpä-Zwickerei

Thunstrasse 5, 3125 Toffen
Tel. 031 819 48 02

Öffnungszeiten

Dienstag-Samstag 07.30-12.00
Dienstag-Freitag 18.00-19.00

Zauberschule Hokussia

Zaubervorstellung der Klasse 2A

sb. Am Abend des 3. April 2002 verzauberten die Zauberer Laluna, Lukianas, Daseriana, Graus, Swim, Schina, Michiliana, Coniach, Sigromias, Simba, Mufina, Aladin, Sebo, Jamira und Samba unter der Leitung von Hokussia Kamessa (Frau Messerli) und Hokussia Brikofia (Frau Kilchhofer) die über 60 Zuschauer, die sich im Klassenzimmer der Klasse 2A eingefunden haben. Nachdem sich die einzelnen Zauberer vorgestellt haben, eröffnen Laluna und Lukianas die Vorstellung mit einem zauberhaften Gedicht. Danach führen alle Zauberer ihre tollen Zaubertricks und Kunststücke vor. «Hokus-Pokus Affenplunder, aufgepasst ein Zauberwunder. Durch die Wälder, durch den Wind, linksherum und rechtsherum, Hokus-Pokus andersrum. Donnerschlag und Regentropfen, Blitze, helle und grelle, zaubern auf die Schnelle.» Eifrig wird gezaubert und vorgeführt. In der Pause kann sich das Publikum mit geheimnisvollen Zaubertränken in den Farben rot, blau oder grün stärken. In diesen «zauberhaften» Farben präsentiert sich auch das Gebäck. Es braucht doch einige Überwindung, in ein farbiges Hefegebäck zu beissen.

Zum Schluss singen die Zauberer zusammen ein Lied. Hokus-Pokus Fidibus, der Zauberer hat Hexenschuss... manch ein Zuschauer summt das Lied noch auf dem Heimweg.

Das Publikum war begeistert von diesem zauberhaften und geheimnisvollen Abend. Es ist toll, mit wie viel Selbstbewusstsein und Freude die SchülerInnen gezaubert haben. Herzliche Gratulation zu dieser Superleistung.



Der Spielmorgen 02

vom Kindergarten bis zur vierte Klasse ist...

...ein Super-Spieltag, an dem viele Kinder spielen. Dank dem Spielmorgen mussten wir nicht in die Schule und hatten keine Aufgaben. Das war cool.

Sven und Carlo, 4. Kl.

Der Spielmorgen ist ein Unternehmen, das nur einmal im Jahr stattfindet. Es gibt neun Posten, die man machen kann.

Philipp und Dominik, 4. Kl.

Der Spielmorgen ist wie ein Spielparcours mit verschiedenen Posten.

Larissa und Marina, 4. Kl.

Am Spielmorgen erfinden die Lehrerinnen Spiele, die Kinder spielen können. Die Gruppen-Chefs haben die Verantwortung für etwa neun Kinder.

Pascale und Nicole, 4. Kl.

Gefallen hat uns dabei besonders...

...das Schlangenspiel. Da hat jemand das Seil gedreht, und dann mussten wir darüber springen. Das Spiel mit den Knöpfen und mit dem Wasser hat uns auch gefallen.

Kathrin und Michelle, 2. Kl.

Mir hat das Schlangenspiel gut gefallen, da mussten wir über ein Seil springen.

Noemie, 2. Kl.





Der Spielmorgen war wie jedes Jahr lustig. Am meisten Spass machte uns der Posten bei Frau Walter. Dort durften wir mit einem Fallschirm Wellen schlagen und jedes Mal konnten zwei Kinder darunter gehen. Noemie und Sofia, 4. Kl.

Uns hat der Spielmorgen gefallen. Am besten hat es uns bei der Schlange gefallen. Auch das Bootschauspiel war lustig. Pascal und Burim, 2. Kl.

Uns hat alles gefallen! Vor allem das Knopfspiel! Du brauchst einen Becher voll Wasser, Knöpfe. Anleitung: Jeder braucht 5 Knöpfe. Man muss alle Knöpfe ins Wasser legen. Bei dem es überläuft hat verloren. Simi und Simon, 2. Kl.

Am Spielmorgen machte es beim Herrn Vitis am meisten Spass. Dort waren eine ungiftige und eine giftige Schlange. Man musste über die Schlange springen. Micha und Luca, 4. Kl.

Wir fanden das Knöpfe versenken sehr lustig. Auch das Schlangenspiel hat uns gefallen. Das Sonnenzeichnen mit den Schnüren war sehr witzig. Daniela und Michi, 2. Kl.

Uns hat der Spielmorgen sehr gefallen! Besonders spannend war das Spiel mit den Knöpfen versenken! Raphael und Cédric, 2. Kl.

Restaurant **Bahnhof** **3125 Toffen**



Für guet z'ässe u
gmüetlech z'si,
chehrsch im Räschte
z'Toffe i!

M. Margelisch-Bleuler
und Personal

Telefon 031 819 02 54

CARROSSERIE
KURT
HOFBAUER

Gewerbe-Zentrum Halle 9
Gartenstrasse 10
3125 Toffen
Tel. **031 819 20 50**

MALEREI
A. FRIEDERICH

*Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken –
Chassisrichtanlage – Farbspritzkabine*

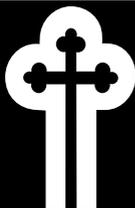
Wir empfehlen uns für saubere und termingerechte Arbeit.

FRANÇAIS À LA CARTE

Dipl. Sprachlehrerin erteilt in ihrer Muttersprache individuellen* Unterricht (Einzelnen oder in kleinen Gruppen). Auch Nachhilfestunden für Schüler jeden Alters.

*Sie bestimmen warum Sie die französische Sprache erlernen und bis wann Sie über welche Kenntnisse verfügen möchten

Josette Wyssen, Allmendstr. 8, 3125 Toffen, Tf 031 819 55 57



Bestattungsdienst Jürg Beutler

Thunstrasse 12, 3125 Toffen
www.jb-bestattung.ch

819 88 20

Tag und Nacht

Gewissenhafte Betreuung und Erledigung aller Formalitäten

Und überhaupt...

Wir finden es sehr schön auch mal mit andern Kindern Spass zu haben. Zum Glück sind es jedes Jahr andere Gruppen. Leider war es für uns Viertklässler das letzte Mal.
 Deborah und Sandra, 4. Kl.

Mir hat alles sehr gut gefallen. Ich freue mich schon aufs nächste Mal.
 Mirjam, 2. Kl.

Unser Wetter

Ein Rückblick in Kurzform

Se. Der März 2002 war milder und sonniger als der Durchschnitt der letzten 30 Jahre. Der April ebenfalls, aber auch trockener und im Bernbiet recht sonnig. Im Vergleich zum langjährigen Mittel (= 100%), ergaben sich daraus die folgenden Werte:

	Abweichung Mai	Abweichung April
Temperatur	+2,9° C	+1,3° C
Sonnenscheinstunden	+47%	+28%
Niederschlagsmenge	-5%	-54%

In der zweiten Märzhälfte fielen teilweise grosse Regenmengen und am 20.3., dem astronomischen Frühlingsbeginn, blies zudem ein kräftiger Westwind.

Am 31.3., zu Ostern, begann die diesjährige Sommerzeit. Das Osterwetter war heuer eher frühlingshaft und der «Hase» kam ohne Schneeschuhe aus.

Der April wurde vor allem durch einen sehr milden Beginn geprägt, was der Vegetation einen rechten Vorsprung auf den normalen Fahrplan bescherte.

Der Nachteil waren die häufigen Nachtfröste, welche manchen Frühlingsblüher wie Magnolien, Blauregen usw. arg zusetzten.

Während zwischen dem 14. und 16. April ein kühler Wettercharakter vorherrschte, wurde es gegen Ende Monat erneut sehr mild.

Der «Wonnemonat Mai» startete unter Tiefdruckeinfluss regnerisch und kühl. Die Temperatur bewegte sich nur um etwa 8 Grad.

Erst die zweite Mai-Woche brachte uns eher sonniges und trockenes Wetter.

Allerdings fiel am Wochenende vom 11./12.5. Tag und Nacht ausserordentlich viel Regen. Am Redaktionsschluss allerdings schien vom blauen Himmel die Sonne, und die Eisheiligen, vom 12. bis 14.5. fielen auch heuer wieder aus.

**Wetterregel: Was im Juni nicht wächst,
gehört in den Ofen.**

Schlussbericht Welttanztag 29. April 2002

Da für mich das Tanzen Hauptbestandteil meines Lebens ist, ist auch der Welttanztag ein wichtiges Datum. Zuständig für die Organisation im Raum Bern, habe ich mich hinter das Projekt 20 Jahre WTT gemacht. Schnell musste ich feststellen, dass dieser Tag, weder die Allgemeinheit noch die Tanzschaffenden, interessiert! Anfragen bei verschiedensten Institutionen wurden sofort «abgeschmettert». Meistens mit Bemerkungen wie: Ach noch so ein Tag! Interessiert eh niemand! Spar dir die Mühe usw.!

Ich führe selbst seit 8 Jahren ein Tanzstudio und weiss, dass man in dieser Berufssparte oft auf einsamen Posten steht. Aber liebe Tanzschaffende: Wenn IHR wenigstens mit- und nicht gegeneinander arbeiten würdet, wäre viel, schon viel einfacher!

Die Botschaft zum WTT 2002 von Katherine Dunham richtet sich an uns Tanzschaffende, mit dem Aufruf, dass wir doch die Möglichkeit haben, die auseinanderklaffende Welt, mit unserer Kunst zu verbinden:

DANCERS ARE, AS ALL ARTISTS, MADE TO FEEL
AND TO MAKE OTHERS FEEL... DO NOT STOP DANCING.
WATHEVER HAPPENS AND GOD WILLING,
WE HAVE SEEN THE WORST,
I SAY TO YOU, NEVER STOP DANCING.

Vielleicht werden wir Kulturschaffenden mit der EXPO endlich begreifen, dass es auch bei uns nur zusammen geht. Und wenn wir das zulassen, werden wir mit Sicherheit einen grossen Beitrag zu mehr Akzeptanz + Toleranz in der Welt leisten.

Ich werde meinen Beitrag zu diesem Schritt tun, indem ich im Oktober 2002 an der Uni Bern, mit dem Studiengang TanzKultur beginne. Ich hoffe, dass hier ein Konsens gefunden wird, der Tanz, Kultur, Medien und soziale Fragen verbinden wird.

In diesem Sinn:

MENSCH LERNE TANZEN,
SONST WISSEN DIE ENGEL IM HIMMEL
NICHTS MIT DIR ANZUFANGEN.

Pascale Hofmann-Affolter, Tanzstudio Yin-Yang Toffen
(neu auch in Schwarzenburg)

Spilet wyter!

Ob. Nach den verdrehten Ankündigungen und Entschuldigungen auf Vorrat ging man schon mit gemischten Gefühlen an die Vorführung des Theatervereins Toffen. Dass sich gerade der eigentlich junge Theaterverein Toffen auf ein so gewagtes Stück einlassen sollte, war nicht recht einzusehen. Aber man wollte nicht Spielverderber sein und ging halt hin!



Was es aber da zu sehen, zu hören und zu lachen gab, war einfach grossartig. Die Szenen und die Akteure wirkten so natürlich und so unbekümmert, dass man z. B. an eine hitzige Diskussion unter Eltern und erwachsenen Kindern mit einer auf Besuch gekommenen, etwas verschrobenen, aber eleganten Tante dachte, die zum Verkauf des Hofes auch ein Wörtchen mitreden wollte. Einer verglich die Szenen mit einer tumultuösen Gemeinderatssitzung in Toffen! Praktisch jede Szene war ein Volltreffer! Tosender Beifall war die verdiente Anerkennung für eine grosse Leistung, die uns wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird.

POSTER-PRINTING
DATEN-SERVICE
KOPIERSERVICE
Peter Gaffuri AG
LASER PRINTS
PLOTSERVICE-CAD
HELIOGRAFIE
Kornhausplatz 7 CH-3011 Bern
Telefon 031 311 20 50
Telefax 031 311 62 85
E-mail gaffuriag@access.ch
GROSSFORMAT-FARBKOPIE

G

webboxx c. schweizer
atelier p. schütz

www.mOdelldesiGn.ch

mOdelldesiGn
webdesiGn

gürbestrasse 17 3125 toffen tel 031 819 89 29 e-mail info@modelldesign.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei - Innenausbau
Umbauten - Renovationen

Kirchackerweg 31 A, 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 / Fax: 031 964 10 86

Ich berate Sie gerne bei Ihrer Planung, im Bereich
Zimmerei – Innenausbau – Umbauten – Renovationen
Auf Ihre Nachfrage freut sich Oswald Kaiser und seine Mitarbeiter

Frauenverein Toffen

Hauptversammlung vom Mittwoch, 20. März 2002

Romy Bommeli begrüsst anstelle der verstorbenen Präsidentin Marlies Loher die Anwesenden und eröffnet die Hauptversammlung 2002. Marlies hinterlässt nicht nur im Verein eine grosse Lücke. Ihre Art, ihr positives Denken und ihr Lachen wird uns fehlen. Als Tagespräsidentin leitet Rosmarie Fahrni die Hauptversammlung. Sie wird von den anwesenden 49 Frauen einstimmig gewählt.

Zum Protokoll vom Jahre 2001 gibt es keine Diskussionen. Der kurze Jahresbericht wurde von Margrit Jenny zusammen gestellt und verlesen. Die Jahresrechnung wurde gutgeheissen und an Ursula Hofmann verdankt. Anstelle der verstorbenen Präsidentin wird Margrit Jenny gewählt. Romy Bommeli übernimmt von der scheidenden Sekretärin Katharina Läderach das Amt. Ihr wird für die exakte Arbeit herzlich gedankt. Ursula Beyeler konnte als neues Vorstandsmitglied gewonnen werden. Susanne Herzig wird neben Ruth Kläy als Rechnungsrevisorin amten. Die verbleibenden Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wieder gewählt.

Als neue Mitglieder wurden aufgenommen: Maria Dünneisen, Marianne Maurer, Hanne Sorg, Vreni Probst und mit Applaus willkommen geheissen.

Im verflossenen Vereinsjahr mussten wir von Frau Frieda Glauser und Frau Marlies Loher Abschied nehmen. Mit einem Gedicht und einer Gedenkminute wurde an die beiden Frauen gedacht. Der Frauenverein zählt somit 112 Mitglieder wovon 17 Freimitglieder über 80 Jahre alt sind.

Aus dem Altersnachmittag-Team hat Lili Scherz nach 20 Jahren den Rücktritt erklärt. Es wird ihr für die grosse Arbeit herzlich gedankt. Sie wird mit einem grossen Blumenstrauss überrascht.

Auf dem Jahresprogramm stehen verschiedene Aktivitäten. Es werden wieder Helferinnen angefragt, um bei den Anlässen mitzuhelfen. Toffe Märli, Krankenbesuche, Vertragen der Vereinspost, Teilnahme an verschiedenen Versammlungen, Altersnachmittag, Seniorenmittagstisch, Familienzorg, Backen von Kuchen für verschiedene Anlässe etc.

Die Versammlung beschliesst Vergabungen an den Seniorenmittagstisch, Alzheimer-Selbsthilfegruppe, Spitex-Verein, Pro-Senectute.

Zum Schluss dankt die Tagespräsidentin allen Helferinnen für die geleisteten Arbeiten im vergangenen Vereinsjahr.

Nächste Aktivitäten:

- 05. Juni 2002 Bräteln im Hornusserhüsli ab 19.00 Uhr
- 06. Juni 2002 Seniorenmittagstisch
- 19. Juni 2002 Vereinsreise



*Wir
danken
allen
Inserenten
für
die Treue
zur «Toffe-Zytig»*

Die Redaktion



KÜNG METZG

3125 Toffen, Bernstrasse 35
Tel. 031 819 02 58

**Für einen
feinen Sommersalat:**
Balsamico bianco
und Aceto Balsamico di Modena
Früchteessig
Olivenöl

Grillhits 2002

- Kaninchenrücken
gerollt
- Pouletbrust Suprême
- Gugguspiessli
- Straussensteak
und noch vieles mehr

**➡ Es hat wieder
gluschtige
Marinaden
und
Kräuterbutter**

Besichtigung der Firma Zweifel Pomy-Chips AG in Spreitenbach

Bei herrlichem Frühlingswetter und angenehmen Temperaturen besuchten 40 Frauen am 23. April 2002 die Firma Zweifel Pomy-Chips AG. Mit dem Car der Firma Engelloch fuhren wir auf dem direkten Weg nach Spreitenbach. Wir wurden herzlich empfangen.

Mit einem kurzen Film und anschliessender Diaschau wurde uns der Betrieb etwas näher gebracht. Anschliessend wurden wir mit Mantel, Hut und Gesprächsempfangsgerät ausgerüstet. Beim Rundgang sahen wir den eindrücklichen Ablauf, wie die Kartoffel sich zum Chips wandelt und zuletzt im Sack verschwindet. Anschliessend durften wir die knusprigen Chips degustieren.

Den Hauptstrassen entlang fahrend erreichten wir Wangenried, wo wir zu unserem Zvieri-Znacht im Restaurant «Leuenberger» bereits erwartet wurden. Wir genossen die bestellten Köstlichkeiten. Auf der Heimfahrt konnten wir nochmals die herrlichen Blumengärten sowie die Bäume in voller Blüte betrachten. Glücklicherweise kehrten wir am Abend, beladen mit Chips in Säcken, nach Toffen zurück.

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 13.–
½ Menu mit Suppe Fr. 10.–

Nächste Daten:

Donnerstag, 6. Juni 2002

Donnerstag, 4. Juli 2002

Donnerstag, 8. August 2002

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an
Frau R. Fahrni, 031 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich

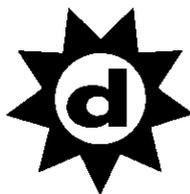
SCHNEIDER HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern, Telefon 031 312 22 55
50 Schritte hinter Loeb, neben Spengler



...die Adresse für
digitale, kleinste
HÖR-COMPUTER
und mehr...

Fragen Sie eine Fachperson ...!



Ihre Belper Drogerien:

Fleischmann **Impuls-Drogerie**
(BIONA-Geschäft) **Fischer**

Dorfstrasse 5
031 819 01 83

Dorfstrasse
031 810 01 46

- Medikamente, Spagyrik, Homöopathie und pflanzliche Heilmittel
- Natürliche Kosmetik und Körperpflege
- Gesunde Ernährung, Diät- und Reformprodukte



Holzbau Moosstrasse 54 3126 Kaufdorf
Zimmerei-Dachdeckerei-Innenausbau

Tel 031 809 02 31

Email: info@kuepfer-holzbau.ch

Fax 031 809 04 73

Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach !



Ihr kompetenter Partner für

ETTIMA
HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN

- Maschinen der Holz- und Metallbearbeitung
 - Elektrowerkzeuge
 - Betriebseinrichtungen
- Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

ETTIMA AG
BERNSTRASSE 25
3125 TOFFEN/BE

TELEFON 031/819 56 26
TELEFAX 031/819 56 63



Theaterverein Toffen

«schömuwahr» oder...?

Die etwas andere Erst-August-Rede 2002 in Toffen

In diesem Jahr aus anderer Sicht gehalten von Jules, einem liebenswerten Original, das gemäss eigenen Angaben zwar «widriger Umstände wegen in eher unvorteilhaftem physischem Outfit im helvetischen Voralpengebiet herum-sörft», aber «eigentlich eine durchaus intellektuelle Zukunft hinter sich hat».

Eine Rede, in der von A wie «angriffig» und B wie «bodenständig» über P wie «patriotisch», Q wie «quer» und R wie «rasant» bis V wie «volkstümlich» und W wie «witzig» alle Buchstaben des Festredner-Alphabets zum Zug kommen...

Hinter «Jules» steckt der Theatermann und Kabarettist Marcel Reber aus Laupen, Leiter des Cabarets «ScherzGrenze», das zur Zeit mit dem Programm «Viel Lern um nichts – Live aus der Entbildungsanstalt» auf Erfolgstour ist. In der kommenden Saison unter anderem auch in der Alten Moschti Mühlethurnen (17.+18. Januar 2003). Als Regisseur wird er die nächste Produktion des Theatervereins Toffen in Szene setzen.

Vorab der 1.-August-Rede werden die Festbesucherinnen und Festbesucher mit einem urchigen «Hörndli u Ghackets» aus der nostalgischen, fahrbaren Militärküche verwöhnt.

Nähere Angaben zur 1.-August-Feier können Sie dem Flugblatt entnehmen, welches im Juli 2002 in alle Haushalte unserer Gemeinde versandt wird.

Trotz der Expo, den Ferien und sonstigen Sommeranlässen hoffen die Organisatoren (Theaterverein und Hornussergesellschaft) auf regen Besuch der Dorfbevölkerung!

«schömuwahr», oder...?

Doris Rothen

Ärztlicher Notfalldienst Belp und Umgebung ☎ 031 819 64 64

Regelmässig aktiv-
Ihrer Gesundheit zuliebe!



Johanna Schütz
THERAPLEX-Therapeutin

THERAPLEX® medical

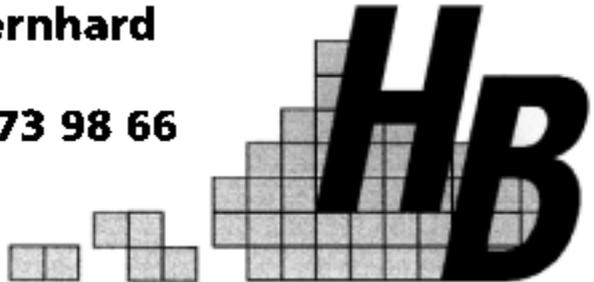
Zentrum Rössli, 3122 Kehrsatz
Tel. 031/964 10 20

Theraplex, die ideale Aktivierungs-
therapie für alle Altersgruppen

- höchste Erfolgsaussichten bei Rückenproblemen, Rheuma, Cellulite usw.
- Training diskret in Einzelkabine ohne sich umzuziehen.

www.touchclick.ch/theraplex

Hofmann Bernhard
3123 Belp
Natel 076/ 373 98 66



Keramische Wand- und Bodenbeläge

Alles Gute für den 2RadPlausch

RADERIA GmbH
Bahnhofstrasse 24, 3125 Toffen
Fon/Fax 031 819 87 10
www.raderia.ch



Frauenriege Toffen

MU/KI – Mutter-und-Kind-Turnen

«Chömed mir wei turnä»...

So eröffneten wir mit den 3–4 jährigen Kindern und deren Müttern (vereinzelt auch Väter) unsere Turnstunden. Mit vielen neuen Ideen im Kopf freuten wir uns schon riesig auf abwechslungsreiche Turnstunden:

Im Dezember hatten wir einen Adventskalender, jedes Tor unseres Adventskalenders war eine Turnübung, die uns in den letzten 3 Lektionen auf Weihnachten einstimmten.

Nach den Weihnachtsferien kamen die Väter auf ihre Rechnung. «Mir gö gah wandere» hiess dieses Jahr das Motto unseres rege besuchten VA/KI-Turnens. Nach der anstrengenden und erlebnisreichen Bergwanderung mussten wir mit Schrecken feststellen, dass wir den Schlüssel im Geräteraum eingeschlossen hatten.

Unsere Rettung war ein Männerriegeler, den wir aus seinem Samstagmorgenschlaf reissen konnten und der uns mit seinem Schlüssel zu Hilfe kam.

Nach dieser Aufregung löschten wir unseren Durst im Cafe 21.

Weltreise hiess es in den letzten 6 Lektionen. Wir reisten ins Disneyland, nach Honolulu, Holland, Afrika und an den Nordpol, zuletzt waren wir Pizzakuriere aus Italien.



Huber COURTNER

Öffnungszeiten
Dienstag–Freitag:
8.00–12.00, 13.30–18.30
Samstag:
8.00–13.00 durchgehend

Annemarie Huber, Bernstrasse 24, 3125 Toffen

Tel. 031 819 46 64

Tanzstudio Yin Yang Toffen Pascale Hofmann-Affolter

Vormittagskurse Fitness für Frauen mit Kinderhütediens

Jazz, Musical und Step Dance
für Kinder ab 4 Jahren
Anfänger
Mittlere
Fortgeschrittene
NEW LATIN Aerobic
Ballet für Kinder ab 6 J. + 8 J.
Jazz-Ballett Fortgeschrittene
Jazzgymnastik und Fitness
Dance Mix für Frauen
(Hip-Hop, Step, Modern, Jazz)
Kurse in Schwarzenburg

NEU 09.30–10.30
Di 16.00–17.00
17.00–18.00
18.00–19.00
19.00–20.00
20.15–21.15
Do 16.00–18.00
18.00–19.15
19.15–20.15
Do 20.15–21.15
Mi 14.30–18.00

Ballet und ver-
schiedene Gymnastik,
Joga und autogenes
Training



Anmeldung 031 819 83 48
Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends
Natel 079 202 00 10



Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Fon 031 819 22 31
Fax 031 819 33 93
E-Mail elektrokrebs@bluewin.ch
Internet www.elektrokrebs.ch

Aktuell:
Internetanschlüsse ab TV-Antenne

Bei strahlendem Wetter, Kaffee, Kuchen und Sirup endete unsere MU/KI-Saison 2001/2002 auf dem Spielplatz Allmend, und somit auch unsere 3. Leitersaison.

Wir freuen uns schon heute, nach den Herbstferien neue und bekannte Gesichter in der Halle begrüßen und überraschen zu dürfen.

Einen schönen Sommer wünschen Euch Daniela Nussbaum, Sandra Liebi

Sommerferien-Programm

Bei schönem Wetter haben wir folgende Aktivitäten vorgesehen:

Montag	Zeit	Was	Treffpunkt	Fahrzeug
8. Juli	19.30	<i>Belper VITA-PARCOURS</i>	Zivilschutzanlage Toffen	Velo
15. Juli	19.30	<i>Velofahren</i> evtl. auch <i>Schwimmen</i> (je nach Wunsch)	Zivilschutzanlage Toffen	Velo
22. Juli	19.30	<i>Minigolf</i> Grizzlibär oder Heimberg	Zivilschutzanlage Toffen	Auto

• • • • Wir wünschen Euch allen schöne Ferien! • • • •

Hornussergesellschaft Toffen-Kaufdorf

Auffahrtsreise ins Wallis

Am 8. Mai morgens um 8.00 Uhr versammelten wir uns am Bahnhof Toffen. Ausgerüstet mit Wanderschuhen und Rucksack bestiegen wir um 8.14 Uhr den Zug Richtung Thun, Goppenstein, Hohtenn. Angekommen im Wallis gings zu Fuss weiter. Es war nicht gerade durstiges Wetter. Trotzdem hatten ein paar wenige kleine Drinkpausen nötig.

Nach gut drei Stunden Wanderung hatten wir das erste Ziel, Ausserberg, erreicht. Jetzt war Mittagspause angesagt, mit einer Walliser Käseschnitte oder einem Walliserteller stärkten wir uns frisch, der Weisswein durfte natürlich auch nicht fehlen. Da das Wetter nicht mehr so mitmachte und einige schon am Jassen waren, beschlossen wir, nicht mehr weiter zu laufen. So verbrachten wir noch eine gemütliche Zeit im Restaurant.

Als um 17.00 Uhr der Zug einfuhr war kein geringerer als unser Hornusserkollege Kurt Mosimann der Lokführer.

Im Zug war die Stimmung, nicht zuletzt wegen den guten Wallisertrauben, auf dem Höhepunkt. Als dann noch der Getränkewagen nicht durchlaufen wollte,

trat Matthias Ruf kurzer Hand in die Dienste des SBB Personals und übernahm diesen Job. Um 19.45 Uhr kehrten wir nach Toffen zurück.

Es war ein sehr gelungener und schöner Tag gewesen, welchen wir in das Jahresprogramm aufnehmen könnten.

Meisterschaft 2. Liga

Nach nunmehr 3 Spielen liegen wir mit 6 Punkten im Mittelfeld der Tabelle. Wie schon bekannt, haben wir auch in den ersten beiden Begegnungen Mühe mit der Riesarbeit bekundet und einmal zwei und das andere mal eine Nummer fallen gelassen. Gegen Heimiswil-Dorf hat es dann endlich zu einem Sieg gereicht. In der diesjährigen Verfassung liegt trotz der Startniederlagen noch der Aufstieg in Reichweite, denn mit den geschlagenen Punkten gehören wir ganz klar in die 1. Liga.

H. Brönnimann

GVT Gemeinnütziger Verein Toffen

Kinderspielplatz an der Gürbe

Wie unschwer zu erkennen ist, wurde der Spielplatz an der Gürbe neu gestaltet. Die Gemeinde Toffen ist neu Eigentümerin der Spielgeräte und Betreiberin des Spielplatzes. Der Gemeinnützige Verein ist Eigentümerin und Betreiberin der Grillstelle mit den Tischen und Bänken. Für den Unterhalt der Spielgeräte und des Grillplatzes ist der Gemeinnützige Verein zuständig. Leider wurden die Spielgeräte bereits mit Schmierereien verunstaltet. Auf dem Grillplatz wurden Tische und Bänke Opfer von Schnitzereien und der Grill scheint als Turngerät benutzt zu werden. Wir möchten die Bevölkerung, vorab die Jugendlichen darum bitten, Sorge zu tragen zu den Einrichtungen damit uns dieser Platz möglichst lange in gutem Zustand erhalten bleibt. Danke.

Grillplausch

Datum	Samstag, 6. Juli 2002
Verschiebedatum	Samstag, 13. Juli 2002
	Bei zweifelhafter Witterung gibt ab 10.00 Uhr Telefon 079 444 78 26 Auskunft
Ort	Kinderspielplatz an der Gürbe
Zeit	ab 16.00 Uhr Apéro, gestiftet vom Gemeinnützigen Verein
Vorhanden	Getränke zum Selbstkostenpreis (Wein, Bier, Mineral, Kaffee) Das Grillgut bringt jeder selber mit

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen

Gemeinnütziger Verein Toffen

Musikgesellschaft  Toffen

Das
Saxophon-Register
stellt sich vor!

Bariton-Sax

Name: Wanda Ischi

Wohnort: Toffen

Geburtstag: 12.1.76

Wanda ist seit 1991 aktiv in der MGT dabei. Nebst der modernen Stückwahl und der Anzahl Jungen gefällt ihr am meisten das gemütliche Zusammensein nach jeder Probe.

«Jeden Mittwoch zehn vor acht: Ich läute an Ottos Tür. Otto fragt: «Wei mir gah...oder nid?» Wir entschliessen uns jedesmal dafür. Nach jeder Probe um ca. elf Uhr, fahren wir zufrieden und erfüllt vom Bäre nach Hause. Ich bin froh, ein Mitglied der Toffe-Musig zu sein.»

Tenor-Sax

Name: Meyer Daniel

Wohnort: Belp

Geburtstag: 20.1.78

Bevor sich Daniel 1999 für die MGT entschlossen hatte, wirkte er 1992–1999 in der MG Belp mit.

«Die Kameradschaft in der MGT ist für mich vorbildlich und könnte manch anderem Verein ein Vorbild sein.»

Name: Pulfer Manuela

Wohnort: Bern

Geburtstag: 18.7.76

Seit 10 Jahren ist Manuela dabei, mittlerweile ist sie eine Reihe nach hinten gerutscht. Da wir so viele Es-Sax hatten, hat sie sich entschieden vom Es-Sax auf das Tenor zu wechseln. «Das gefällt mir: – Kollegschaft – Musizieren mit jung und alt – habe viele neue Freundschaften geschlossen.»

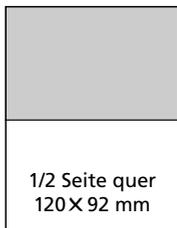
Inserattarife Toffe-Zytig

Erscheinungsweise 6mal pro Jahr, immer Anfang gerader Monate

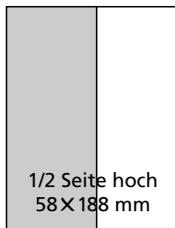
Inseratenschluss zirka Mitte Vormonat



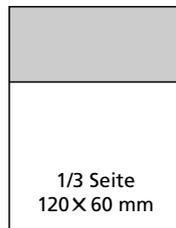
Fr. 140.–



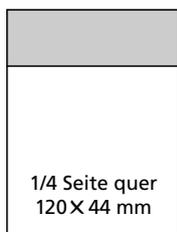
Fr. 77.–



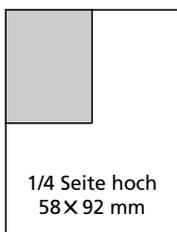
Fr. 77.–



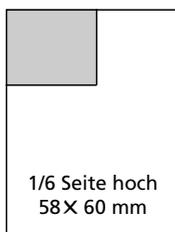
Fr. 62.–



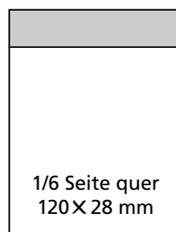
Fr. 48.50



Fr. 48.50



Fr. 34.–



Fr. 34.–

Rabatte Wiederholungsrabatt: 6× = 10 %
(Grössen- und Textänderungen möglich)

Vorlagen

- Reinzeichnungen, Schwarzweissfotos, Farbfotos, Dias, gerasterte Schwarzweissvorlagen in 1:1-Grösse (54er-Raster)
- digitale Daten auf CD oder über ISDN (betreffend Datenformate kontaktieren Sie bitte Hans Sahl, Tel. G 033 672 11 21, privat 031 819 54 80)
- Die Umsetzung von schwierigen Vorlagen und Grössen-anpassungen werden nach Aufwand berechnet.

Kontaktadresse Inserate

Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen
Susanne Blatter, Telefon 031 819 72 75

Es-Sax

Name: Isabelle Rolli
Wohnort: Belp
Geburtstag: 11.2.81

Nachdem Isabelle 1 Jahr an die Musikschule Belp ging, konnte sie danach bereits in die Toffe-Musig eintreten. Jetzt spielt sie schon 6 Jahre aktiv mit. «Ich habe viele Menschen kennengelernt und hoffe, dass ich noch viele schöne und unvergessliche Momente in der MGT erleben darf.»

Name: Jeanine Wälchli
Wohnort: Toffen
Geburtstag: 1.2.85

Seit 5 Jahren bin ich in der Toffe-Musig aktiv dabei. 1999 habe ich von der Querflöte auf das Saxophon gewechselt. Das Musizieren gefällt mir immer noch sehr gut, jeden Mittwoch ist Musik angesagt und jedesmal freue ich mich wieder wenn es heisst: «Ig dankä für Hinech» und man gemütlich im Bäre noch etwas verweilen kann.

Name: Rebecca Signer
Wohnort: Toffen
Geburtstag: 23.5.86

Vor der MGT habe ich im Kindergarten Bambusflöte gespielt. Danach musste ich warten bis meine Hände genug gross waren um Saxophon zu spielen. Nach 2 Jahren Musikschule bin ich jetzt seit 3 Jahren in der MGT dabei. «Bim Militärspiu hani ds Saxophon spilä entdeckt, bis mini Finger si gwachse u i säuber ads Sax ha greckt. Itzä bini ir MGT drbi u mini Begeischerig isch no nid verbi.»

Name: Claudia Steinhauer
Wohnort: Toffen
Geburtstag: 21.6.85

Claudia hat mit Rebecca angefangen zu musizieren. Sehr positiv findet sie, dass die Frauen selber entscheiden können ob sie Jupe oder Hose tragen möchten. «Ich finde man sollte mehr Rücksicht nehmen auf andere Termine, aber im grossen und ganzen gefällt es mir in der Toffe-Musig.»

Herzlichen Dank für die Mithilfe bei den Interviews!

Jeanine Wälchli

Wär wyter dänkt, chouft nächer i!

Gewerbeverein Toffen und Umgebung



Jetzt ist der neue Mann in der Abteilungsleitung der Sporteens Toffen auch offiziell dabei. Simon Urfer übernimmt (eigentlich schon seit Ende Oktober 2001) das Amt als Spartenhauptleiter Kids Knaben von Bernhard Hofmann. Folgendermassen stellt sich nun die Abteilungsleitung zusammen:

Hauptleiter:	Michael Siegenthaler
Vizehauptleiterin:	Yvonne Signer
Spartenhauptleiter:	
Kids Knaben:	Simon Urfer
Kids Mädchen:	Karin Ulrich
Teenies Geräteturnen:	Daniel Kilchhofer
Teenies Polysport:	Katja Siegenthaler
Teenies Leichtathletik:	Hans Peter Leu

Schüler-Ski- und Snowboardrennen vom 2. März 2002 im Selital

Wahrscheinlich hätte Mitte Woche vor dem Rennen noch niemand so recht geglaubt, dass das mit dem Ski- und Snowboardrennen was werden würde. Selbst am Samstag Morgen waren sicherlich noch viele skeptisch. Alle, die sich trotz allem angemeldet hatten und auch gekommen waren, wurden daher sehr angenehm überrascht und auch ausreichend mit tollen Wetter- und Schneeverhältnissen belohnt.

Praktisch während des ganzen Rennens umgab uns der wohlige Schein der Sonne und nur ganz kurz zwischendurch wurde der Zielraum in einen sanften Hauch von Nebel eingehüllt. So herrschten für alle faire Verhältnisse.

Während die Jüngsten (noch nicht einmal im Kindergarten), die das Rennen eröffneten, noch relativ bedächtig, dafür umso besser gepolstert den Hang meisterten, musste man sich bei den etwas älteren Racern beinahe anstrengen, um deren schnelle Läufe überhaupt mitzukriegen.

Es starteten insgesamt 32 Schülerinnen und Schüler, danach massen sich noch 17 Eltern und Leiter. Danach war es jedem frei gestellt, ob er sich im Restaurant verpflegte und ausruhte, oder den Rest des Tages noch auf der Piste verbrachte. Um 14.30 Uhr fand dann die Rangverkündigung statt. Nachfolgend die Podestplätze aller Kategorien:

Kindergarten und jünger

1. Fabian Blatter
2. Jasmin Anderegg
3. Marco Jutzi

Mädchen 1./2. Klasse

1. Claudia Fischer
2. Daniela Anderegg
3. Céline Leuenberger

Knaben 1./2. Klasse

1. Lukas Küng
2. Florian Hänni
3. Simon Bächtold

Mädchen 3./4. Klasse

1. Jeannine Bugnon
2. Nicole Leuenberger

Knaben 3./4. Klasse

1. Roger Nafzger
2. Dominik Hänni
3. Matthias Aeschmann

Mädchen 5./6. Klasse

1. Tamara Küng
2. Corinne Wälchli

Knaben 5./6. Klasse

1. Christian Reber
2. Timo Olsthoorn
3. Patrick Fischer

Mädchen 7.–9. Klasse

1. Sandra Leu

Snowboard 4.–6. Klasse

1. Philipp Messerli
2. David Bächtold

Snowboard 7.–9. Klasse

1. Sandra Leu

Es wäre toll, wenn sich nächstes Jahr wieder etwas mehr Kinder und Jugendliche, sei es zu Ski oder zu Board, für das Ski- und Snowboardrennen und dazu einen ganzen Tag Winterplausch begeistern könnten!

Daniel Kilchhofer

Die nächsten Daten

29. Juni: Kinderolympiade



Turnverein Toffen

Hauptversammlung vom 2. Februar 2002

Zum ersten Mal durfte unser neuer (also eigentlich gar nicht mehr so neu, aber was ist schon ein Jährchen...) Präsident Renato Spahni die 88. Hauptversammlung des Turnvereins Toffen eröffnen. Als hätte er nichts anderes gemacht seit er denken kann, führte er die Versammlung zügig durch.

Denken Sie wieder mal an sich selbst, Sie haben es verdient!

pearl cosmetics
& nails
the smart beauty institute

Allmendstrasse 6
3125 Toffen
079-543 44 60
pearlcos@bluewin.ch



Gasthof Bären

Bernstr. 8, 3125 Toffen

Das ideale Lokal für:

- Firmenessen
- Vereinsanlässe
- Familienteste

**Auf Ihren Besuch freuen sich
T. & H. Schneider, Tel. 031 819 03 92**

Ruhetag: Sonntags geschlossen!

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp,
Telefon 031 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen



**Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)**

Elektro Telecom

Werner Trachsel 3700 Splèz
EloCom-Computer Hard - + Software
Tel. 079 434 44 55 www.elocom.ch

Der Internetfachmann

Internetanschluss, eigene Homepage
oder Ihr eigenes Internetangebot.
Einfach einfacher ins Internet mit
www.elocom.ch
Inhaber wohnt in Toffen

Hans Ryf 3125 Toffen
Tel. 031 819 12 93

Inneneinrichtungen

Eigene Polsterwerkstatt

Modern und Stil

Bettwaren, Teppiche, Vorhänge

Plastic-Wand- und Bodenbeläge

Immer vorteilhaft
in Ihrem Fachgeschäft!

Wichtigste Änderung gegenüber dem Vorjahr ist der Rückzug aus dem Vorstand von Martin Kilchhofer, der seinen Posten als Materialwart an Rolf Bigler übergab.

Der Vorstand sieht nun folgendermassen aus:

Präsident	Renato Spahni	bisher
Vizepräsident	Kurt Hofer	bisher
Oberturner	Thomas Kappeler	bisher
Vizeoberturner	Michael Beyeler	bisher
Sportteams-Hauptleiter	Michael Siegenthaler	bisher
Kassier	Dominik Blum	bisher
Sekretär	Marcel Wägli	bisher
Werbechef	Daniel Kilchhofer	bisher
Materialwart / Beisitzer	Rolf Bigler	neu

Skisaison 2001 / 2002

Gleich bei drei wintersportlichen Anlässen waren wir mit mehr oder weniger Leuten beteiligt.

STV-Skitag

Acht unserer besten Leute traten an diesem gesamtschweizerischen Langlauf- und Alpinrennen an. Das Feld der Konkurrenz war sehr gross und so gelang es niemandem, sich bis ganz nach vorne durchzusetzen. In der Mannschaftswertung resultierte der 13. Rang.

Steinbockrennen

Im Kampf um die begehrte Holze-Trophäe in Form zweier Steinböcke ging eine Delegation von 14 siegeshungrigen Männern und 3 kampfeslustigen Frauen aus Toffen an den Start des Riesenslaloms in Märxi. Und es sollte nicht umsonst gewesen sein.

Folgende Jungs konnten sich unter den 15 Besten einreihen:

2. Thomas Kappeler	11. Peter Bigler
5. Roger Wälchli	12. Kurt Stucki
6. Rolf Bigler	14. Hans Peter Leu
10. Hansjürg Leu	

Jeweils drei bis vier Personen bildeten eine Mannschaft. Wer die Trophäe wollte, musste in der Mannschaftswertung gewinnen. Die vier besten von uns bildeten unsere erste Mannschaft. Und dieser reichte es souverän zum ersehnten Sieg! Die Trophäe ist bis auf weiteres im Schaukasten der Turnhalle Toffen zu bewundern.

**Ihr Partner
für das Bauen**



**Bau-Management
+ Consulting AG
Bern**

Oberbottigenweg 43, 3019 Bern
Tel. 031 926 32 02
Fax 031 926 10 63

Inhaber:
H. Zingg
S. Deubelbeiss

Unsere Spezialitäten

**Management, Generalunternehmungen
Bauleitungen, Beratungen
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

**Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.**

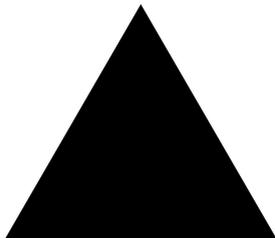
Sandstrahlerei Hänni AG

Metallschutz. Holzschutz.
Betonschutz.

Gerüstbau.

Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 / 809 24 94
Telefax 031 / 809 31 21

Homepage: www.sandstrahlerei-haenni.ch
E-Mail: info@sandstrahlerei-haenni.ch



Engadiner Skimarathon

Zehntausendsiebenhundertfünfzehn Leute klassierten sich an diesem 34. Engadiner. Mit dabei auch eine kleine, nur gerade 0.055% aller Gestarteten ausmachende Delegation aus Toffen. Das Wetter war prächtig und die Stimmung grossartig.

Rolf Bigler, der zum ersten Mal dabei war und somit ganz zu hinterst bei den Volksläufern starten musste, konnte sich souverän um eine Klasse verbessern und könnte somit nächstes Jahr aus der Hauptklasse B ins Rennen gehen.

Marcel Wägli hatte leider etwas Pech und erlitt einen Skibruch. Der Skiwechsel kostete ihn sicher etliche Ränge.

Nach dem Langlauf gab es ein tolles Fest, wobei unsere sechs als einzige singende Delegation klar die Sieger wurden.

Bei der Heimkehr verpassten Marcel Wägli und Thomas Gerber leider den Car. Zum Glück konnte eingerichtet werden, dass dieser beim Heidiland auf sie wartete und sie doch noch nach Hause kamen.

Nun aber zu den Resultaten unserer Kämpfer:

Rang 2554	Thomas Gerber	2:16:10.9
Rang 3169	Ruedi Glauser	2:22:45.7
Rang 4359	Peter Bigler	2:35:23.2
Rang 4733	Hans Peter Leu	2:39:07.2
Rang 5660	Rolf Bigler	2:50:10.8
Rang 5717	Marcel Wägli	2:50:55.3

Nebenbei bemerkt: Thomas Gerber regte sich nur etwa eine Woche darüber auf, dass der den Sprung in die Elite-B-Klasse nur gerade um 28,8 Sekunden verpasste...

Trainingslager vom 19.–21. April 2002 in Langenthal

Und die Hände zum Himmel! Dieser Satz zog sich als Leitmotiv durch unser Trainingslager. Zum ersten Mal verbrachten wir die drei intensiven Trainingstage in der Sportanlage Kreuzfeld in Langenthal. Im Vordergrund stand natürlich unser Wettkampfprogramm, das wir dieses Jahr besonders gut beherrschen wollen, da ja das Eidgenössische Turnfest in Liestal bevorsteht. Aber natürlich kam auch Spiel und Plausch nicht zu kurz. Ob mit Polonaisen durch die Duschen oder mit Fridu Pulfers «Gourmet» auf dem Minitramp, immer gehörten Spass und Heiterkeit zum Wichtigsten. Wenn alle lachen, auch wenn ihnen am Sonntag Morgen alle Glieder weh tun, dann muss das einfach wahre Freude sein.

TURNVEREIN TOFFEN GOES ONLINE!

Nun endlich ist es soweit: nach fast einem halben Jahr Planung und Gestaltung sind wir bereit für unseren Internet-Auftritt! Besuchen Sie uns unter

www.tvtoffen.ch

Massage & Gesundheitspraxis Therese Messerli

2211. dipl. Masseurin

Gönnen Sie sich und Ihrem Körper die Zeit zum

Entspannen und Auftanken

Klassische Körpermassage

zur ganzheitlichen Entspannung für Körper, Seele und Geist

Fussreflexzonenmassage

für die Mobilisation der körpereigenen Kräfte zur Anregung
des Blutkreislaufes der Organ- und Drüsenfunktion

Römersstrasse 21, 3125 Toffen

Tel. 031 812 13 50

Öffnungszeiten:

Mittwoch / Donnerstag

11hr 09.00 - 18.00

Samstag

11hr 10.00 - 16.00

Parkplätze vorhanden



und seien Sie stets auf dem Laufenden, was in diesem Verein so abgeht. Dazu gibt es Fotos und Berichte unserer Anlässe sowie aktuelle Mitteilungen und Ankündigungen. Seien Sie auf dem Laufenden über unser Tätigkeitsprogramm, die aktuelle Zusammensetzung des Vorstandes oder unsere Trainingszeiten. Also, Ihr Surfer da draussen, schaut vorbei bei **www.tvtoffen.ch!**

Daniel Kilchhofer

Aus dem Tätigkeitsprogramm:

Juni: 1./2. Seeländisches Turnfest in Lengnau
10.–23. Eidgenössisches Turnfest in Liestal BL
29. Kinderolympiade in Toffen

Männerriege Toffen

Sieg der MR-Volleyballspieler

An der Kantonalen Volley-Meisterschaft vom 4. Mai 2002 in Burgdorf errangen die Männerriege-Volleyballspieler zum dritten Mal hintereinander den Sieg bei den Senioren.

Im Turnier mit 5 Mannschaften spielte Toffen zuerst gegen Melchnau und Strättligen, beide Mannschaften wurden 2:0 geschlagen. Nach diesen beiden unbestrittenen Spielen kam beim nächsten Spiel gegen die Mannschaft aus Müntschemier schon mehr Hektik und Nervosität auf. Mit einer guten Mannschaftsleistung wurde dieses Spiel ebenfalls zugunsten Toffens entschieden. Danach musste im letzten Spiel der «Angstgegner» Schliern besiegt werden. Im ersten Satz lag Toffen schon nach kurzer Zeit 19:11 in Rücklage, und nichts wollte mehr gelingen. Nach einem Time-Out besann sich jeder Spieler auf seine Fähigkeiten, so konnte der Satzgewinn mit 25:21 für Toffen erreicht werden. Im letzten Satz zeigten sich die Schliern-Spieler schwächer, so konnte Toffen auch diesen Satz wieder klar gewinnen.

Mit diesem Sieg sicherten sich die Toffner als Titelverteidiger die Teilnahme an der nächsten Kantonalen Meisterschaft in Biel.

Rangliste: 1. Toffen (verlustpunklos)
2. Müntschemier
3. Schliern
4. Strättligen
5. Melchnau

Wir gratulieren Toffen1. Das war ein super Nachmittag

Ch. Rohr

Kreuz- Wort- rätsel

 Auflösung
in der nächsten Nummer

Geschwür	▼	▼	Bezeichnung	nochmals	▼	Platz, Stelle	Teil der Oper	Gedärm	▼	Durch-einander
Landwirt	▶			▼		englisch: Tante	▶			▼
clever, gewitzt	▶					Lasttier		Augenblick	▶	
▶			ältester Sohn des Noah	▼	Komponist von 'Dantons Tod'	▶				
Ort an der franz. Riviera		Ackergerät	▶					Irtysch-Zufluß		
ätzende Flüssigkeit	▶						flüssiges Fett	▶		
Florgewebe	▶				Obergrenze	▶				

MANE K20



Schluss-Punkt

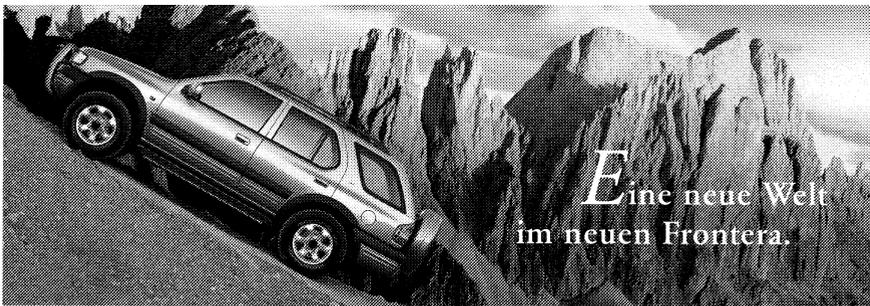
**Menschen zu finden, die mit uns fühlen und empfinden,
ist wohl das schönste Glück auf Erden.**

coop

Täglich.

So macht's Freude.
www.coop.ch

Adressänderungen bitte melden



Der neue Frontera. Mit seinem neuen 6-Zylinder-Motor überwindet er Steigungen bis 80%. Dank «No-Stop»-Allradsystem erfolgt der Wechsel vom 2- zum 4-Rad-Antrieb einfach per Knopfdruck auch während der Fahrt. Für noch mehr Komfort sorgt das auf Wunsch erhältliche Automatikgetriebe. www.opel.ch

OPEL 
Neues bewegen.

McCANN-ERICKSON

Bahnhof Garage AG 3123 Belp
Telefon 819 12 20

88.06

E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 8192108

